



Vereinsnachrichten

Nr. 3 - Winter 2008 - 39. Jahrgang



TVV Neu Wulmstorf von 1920 e.V.

Platz 1 (ab 8 Jahre): Helen Haacke



Schloss-Notdienst CELIK

Tag und Nacht

mit Sicherheit Celik

Schuhschnellreparatur - Schließanlagen - Fenster - Türen
Schlüsseldienst - Stempelanfertigung - Schildergravur

Einbruchsicherung für das ganze Haus

Lassen Sie sich von uns unverbindlich und kostenlos beraten



Bahnhofstraße 29 - 21629 Neu Wulmstorf

Telefon 700 05 02 - Fax 700 31 34 - www.schluesseldienst-celik.de

Der neue Golf VI



Autohaus Czychy

Hauptstr. 27

21629 Neu Wulmstorf

Tel. 040/700 16 20 • www.autohaus-czychy.de



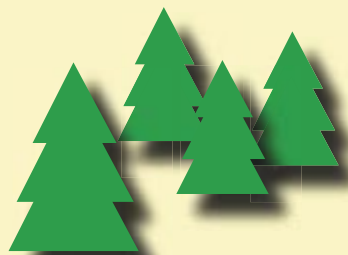
elektro  **BELLUT** GMBH

Wir schaffen Verbindungen.

Schwarzenberg 21 • 21629 Neu Wulmstorf • Tel.: 0 41 68 - 91 30-0
www.elektro-bellut.de

Liebe Leser

der Vereinsnachrichten



Pünktlich zum 24. lag Schnee... Nur ein Monat zu früh! Die ersten Fußballspiele mussten ausfallen. Und dass, wo unsere Ligamannschaft gerade so einen guten Lauf hat und Herbstmeister wurde. Wenn man so weiterspielt, sollte der Wiederaufstieg in den Bezirk möglich sein.

Da haben es die Hallensportler doch besser. Denen ist es ziemlich egal, ob es draußen stürmt oder schneit. Beim Handball fing die neue Saison erfolgversprechend an. Hier mischen die Frauen in ihrer Staffel an der Tabellenspitze ordentlich mit und sind zzt. ungeschlagen Tabellenführer.

Auch bei den anderen Hallensportlern wie Badminton,

Tischtennis, Judo und Schwimmen sind Erfolge zu vermelden.

Nicht ganz so erfolgreich war dieses Mal der Malwettbewerb unserer Kleinen. Gab es beim letzten Mal noch 38 Bilder, so fanden dieses Mal nur noch 18 Kunstwerke den Weg zur Redaktion der Vereinsnachrichten. Den Siegern soll das sicherlich egal sein. Beide Bilder gibt es in dieser Ausgabe zu sehen - und eines sogar auf dem Titelbild. Vielleicht folgt noch ein gemaltes Werk in der nächsten Ausgabe... Demnächst sollte man dann jedoch mal ins Internet schauen. Da kommen alle Bilder rein!

Apropos Internet - die neue homepage lässt noch ein wenig auf sich warten. Auch die freie Zeit eines Pressewartes ist nur begrenzt...

... und deshalb hat sich das Präsidium auch Unter-

stützung ins Haus geholt. Ab 1.1.09 soll Annette Wegener für Arbeitsentlastung sorgen. Viel Spaß bei der Arbeit!

Es ist nicht mehr lange hin, dann stehen im April Neuwahlen auf der Jahreshauptversammlung an. Gewählt werden muss auf jeden Fall ein neuer Vizepräsident...

Mit guten Vorsätzen sollte man vorher ins Neue Jahr gehen. Ein Ehrenamt - ist das nicht auch ein guter Vorsatz?

Allen Vereinsmitgliedern, Inserenten und „Neulesern“ - dieses Mal gibt es über 500 „Werbeexemplare“ - ein besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Neues Jahr.

Peter, wir denken an Dich!

*Hans-Werner Kohn
Pressewart TVV Neu Wulmstorf*



Aus dem Inhalt

4 Malwettbewerb
nur Gewinner...

12 Tennis
Jede Menge Berichte

18 Schwimmen
Ergebnisticker

24 Tischtennis
Kreismeister

30 Fußball
1. Herren sind Herbstmeister

38 Turnen
Einladung Kinderfasching

46 Radsport
Mit dem Rad durch Berlin

48 Judo
Norddt. Meisterschaften

50 Adressen
Präsidium + Abteilungen

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 22. März 2009

Malwettbewerb - hat zwei Sieger!

Platz 1 (bis 7 Jahre): Nele Stachowiak



Fast 20 Kinder haben gemalt, um beim Malwettbewerb des TVV einen der schönen

Preise zu erhaschen. Es war nicht einfach, den Sieger zu bestimmen, denn Mühe haben

sich alle gegeben. Trotzdem mussten wir uns entscheiden: **Platz 1:** Helena Haacke, 9 J., (Eintrittskarten Hagenbecks Tierpark); **Platz 2:** Fenja Eike Wineberger, 9 J., (Buch vom Bücherforum); **Platz 3:** Fiona Becker 10 J., (Freikarten Fuxi's Spiel & Sportscheune)
Bei den Kleineren (bis 7 J.); **Platz 1:** Nele Stachowiak, 7 J., (Buch vom Bücherforum); **Platz 2:** Fenja Seidel, 5 J., (Freikarten Fuxi's); **Platz 3:** Alexander Severon, 6 J., (tolle Spardosen-Maus)

Für alle anderen - soweit die Preise reichen - gibt es Freikarten (Fuxi's), Kuschelfiguren und Schlüsselanhänger von Nicci sowie TVV-Fanartikel. Die Preise werden noch vor Weihnachten verteilt. Alle Bilder werden im Januar im Bücherforum, Bahnhofstr. 11, aufgehängt.



Ein neues Gesicht für die Geschäftsstelle

Aus fast 20 Bewerbungen hat sich die „Findungskommission“ des TVV Präsidium entschieden.

Die 39-jährige Annette Wegener, zzt. als Übungsleiterin in der Schwimmabteilung aktiv, wird ab 1.1.2009 unsere Geschäftsstelle verstärken und unsere Geschäftsstellenmitarbeiterin, Heike Ehlert, unterstützen. Haupttätigkeit von Frau Wegener, bis auf eine kurze Unterbrechung seit ihrer Kinderzeit im TVV,

wird allerdings darin liegen, Präsidium und Abteilungen als „Mädchen für alle Notfälle und Sonderaufgaben“ zu helfen. Wir wünschen Frau Wegener viel Erfolg bei ihrer neuen Tätigkeit.

Präsidium lädt zum Übungsleitertreffen



Am 7. November kam es in den Clubräumen im Sportzentrum Bassental zum ersten abteilungsübergreifenden Übungsleitertreffen des TVV Neu Wulmstorf. Rund 30 ÜL aus fast allen Abteilungen trafen sich zu einem Workshop, zu dem das Präsidium eingeladen hatte. Ziel und Zweck der Veranstaltung war es, neben dem Ausfüllen eines Fragebogens, Probleme zwischen Abteilungen, Übungsleitern und Vereinsführung aufzudecken. In kleinen Gruppen wurden aber auch Verbesserungsvorschläge gesucht und diskutiert.



In den nächsten Wochen und Monaten werden u.a. die Fragebogen ausgewertet, um anschließend die zum größten Teil positiven Ergebnisse umzusetzen. Eine Fortsetzung ähnlicher Veranstaltungen ist geplant.



herzlichen glückwunsch

Den 60. Geburtstag feierten

Jürgen Keber, Jürgen Miltzlaff, Regina Poltmann, Paul Schultz und Klaus Thiessen

70 Jahre alt wurden

Gisela Bielstein, Bernd Hoffmann, Ortwin Leder, Erich Rutsch sowie Ursel Schmidt

neue tvv- mitglieder

Badminton

Nina Koppelman, Kim Lorenz, Hermann Ossowski, Michael Tuczyński

Fußball

Marco Baars, Florian Behse, Artur Chmielewski, Inessa Fauser, Dragun Garic, Nick Hollack, Erik Kersten, Fabia Klusmann, Jan-Hendrik Knospe, Marc-Alexander Knospe, Konstantin Leonhardt, Philip Mahler, Gertit Björn Mazur, Fabio Pazour, Leon Schaible, Kim-Luca Schube, Muhammed Seker, Greta Steinbrenner, Justin Tide

Handball

Katharina Fröhlich, Sabrina Jahn, Daniel Kutkowski, Marcel Lock, Jana-Madleen Ludwig, Matthias Martens, Tim von Hacht

Judo/Ju Jutsu

Emir Sait Bastos, Anika Dürigen, Hendrik Geerdes, Rene Kulla, Matthias Martens, Samantha Olof, Enrico Röttger, Caroline Wolkenhauer

Karate

Helmut Grahl, Katharina Jidkova, Mandy Klemmer, Sabrina Klemmer, Burga Sennholz, Leo Spector, Carsten Torba

herzlich willkommen

neue tvv- mitglieder

Leichtathletik

Walter Gehrke

Radsport

Ralf-Peter Matthies

Reiten/Voltigieren

Leonie Becker, Annelie
Hartmann, Nova Willroth

Schwimmen

Nele Böhm, Anja Gooß,
Almut Granzow, Mark Leon
Havenstein, Ethin Ihnow,
Mika Kempgen, Tobias Meyer,
Josephine Noack, Ivonne Oer-
streich, Kim Andrea Sietmann

Tanzen

Martin Exner, Ralf Faga-
schewski, Rosi Fagaschewski,
Petra Hering, Rüdiger Hering,
Kathrin Schubert, Andy Vanes-
ter, Katharina-Michaela Vanes-
ter, Kerstin Wilth, Uwe Wilth

Tischtennis

Woo-Ling Josy-Dean, Tim
von Hacht, Zeljko Krizanovic

Turnen

Lea Berendsen, Noah Bilir,
Ilka Borowiak, Lana Borowiak,
Wencke Eckert, Anja Eiche, Ce-
lina Eiche, Bendix Fricke, Felix
Fricke, Heidi Fricke, Brigitte
Gerlach, Natalie Hammer, Va-
nessa Hammer, Leni Haustein,

Volticamp mit den Hermannsburgern



In den letzten beiden Jahren waren wir zum Zeltlager in Hermannsburg. Da wollten wir uns in diesem Jahr mal erkenntlich zeigen und haben angeboten, diese Traditionsveranstaltung 2008 in Neu Wulmstorf stattfinden zu lassen. Und so kam es dann auch. Zwar in abgespeckter Form, mit nur einer Übernachtung und weniger Voltigieren, aber mit reichlich anderem Programm. Wir Neu Wulmstorfer stellten mal wieder den größeren Teil an Voltigierern, was keinesfalls daran lag, dass es bei uns stattfand, das war 2006 und 2007 in Hermannsburg genauso.

Am Samstag Mittag war große Anreise in der Turnhalle, die wir wieder als Schlafquartier auserkoren hatten. Nach einigen Kennenlernspielen starteten 4 Gruppen à 8 Kindern zur Rallye durch Neu Wulmstorf. Zum Glück nieselte es nur leicht - der Wetterbericht hatte von Dauerregen gesprochen... Unterwegs fingen wir die Kinder beim Eiscafé ab, und jeder bekam eine kleine Stärkung. Zurück in der Turnhalle mussten noch ein paar sportliche Aufgaben erfüllt werden, und ein selbst gedichtetes Lied vorgetragen werden. Danach gab es Abendessen, und der gesellige Teil begann. Die Sportgeräte wurden ausprobiert, die Halle wurde von Pedalos, Einrädern, Rollbrettern und Springseilen überflutet. Unsere geplante Nachtwanderung fiel leider SEHR kurz aus, nach wenigen Metern waren wir bereits völlig durchnässt, also haben wir dieses Vorhaben abgebrochen. Schade... So haben wir uns dann langsam für die Nacht gerüstet, alle Weichböden wurden zum einem großen Lager zusammen geschoben und 33 Schlafsäcke darauf ausgebreitet. Irgendwann haben dann wohl tatsächlich alle geschlafen. Mehr oder weniger zumindest...

herzlich willkommen

Am Sonntag Morgen haben wir eine große Ladung Brötchen geholt, und uns für den Tag gestärkt. Eigentlich wollten wir zum Hof und eine Volti-Einheit einlegen. Es hatte aber so viel geregnet, dass die Reitbahn hoffnungslos unter Wasser stand. Wobei - das Wetter war jetzt gut. Die Sonne schien, kalt war es nicht... Nach kurzer Beratung haben wir uns dann doch auf den Weg gemacht. Bewaffnet mit Wechselklamotten und Handtüchern. Dann turnen wir eben Barfuß!!! Saphir und Tiffany wurden starkklar gemacht, und auf ging es an den „Strand“. Schuhe und Socken wurden ausgezogen, die Hosen bis zu den Knien hochgekrempelt und schon konnte es losgehen!! Ich denke, es hat allen Spaß gemacht. Auf jeden Fall war es etwas Besonderes... Zum Mittag trudelten wir dann wieder in unserer Turnhalle ein, und schon kam die Lieferung von Nudeln und Tomatensoße, die auch dankbar verputzt wurde.

Nach einer Runde Brennball war Siegerehrung der Rallye, Gruppenfoto und dann mussten



**TVV
Fanshop**

neue tvv- mitglieder

Turnen Fortsetzung

Lelicia Madeleine Hödtke, Nick Hollack, Nela Isic, Jesper Joachim, Silke Joachim, Harald Jose König, Rosa Lida König, Susanne Koglin, Svetlana Kunz, Luc Lorenz, Alexandra Luhr, Nadine Luhr, Olaf Luhr, Sabine Luhr, Juliane Malisch, Anabelle Marquardt, Yvonne Matthies, Malte Melzian, Monique Melzian, Jessica Meyer, Mardcel Meyer, Maren Meyer, Siren Meyer, Till Mohnke, Kristina Möller, Marlene Möller, Tim Nicolai, Joshua Petersen, Kerstin Petzalc, Lena-Michelle Petzalc, Maren Pluntke, John Poschmann, Runa Poschmann, Chiara Anna-Rosa Sacco, Manuele Schacht, Ines Schmidt, Philia Schmidt, Leon Schomann, Hayda Savur, Kathrin Schubert, Bjaren Stern, Hannah Stotzka, Filiz Sürmene, Sandra Sürmene, Isabelle Tiid, Luca Weber, Nick Weber, Nova Willroth, Pascal-Elias Zschemisch, Stefanie Zschemisch

*Den neuen Mitgliedern
viel Spaß bei den
diversen Angeboten
im TVV*

BÜCHERFORUM JULIA GRIMM • FRAUKE SCHELLSTEDE

Bei uns bekommen Sie
Ihre Lieblingsbücher!



BAHNHOFSTRASSE 11
21629 NEU WULMSTORF

TEL. (040) 700 74 44
FAX (040) 7 28 28 227

GEÖFFNET: MO-FR 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr, SA 9.00 bis 13.00 UHR

**herzlich
willkommen**



Trotz Seenplatte - die Volties sind eifrig beim Training

wir uns auch schon ans Aufräumen machen. Schlafsäcke wurden in die viel zu kleinen Beutel gestopft, Voltischuhe sortiert und Schmusetiere verstaut. Dann hieß es Abschied nehmen. Die Zeit ist wirklich schnell vergangen, Langeweile gab es nicht. Uns Betreuern hat es wirklich viel Spaß gemacht - mal sehen, was 2009 stattfindet.



Turnier in Celle

Da nach den Sommerferien in näherer Umgebung keine passenden Turniere mehr statt fanden, haben wir nach Bremerhaven eine weitere Gewalttour auf uns genommen, und erstmals eine Nennung nach Celle geschickt. Alles fing vielversprechend an, eine tolle Ausschreibung, mit einem Programm, das für die von uns vorgesehenen Gruppen genau richtig war. Nur ein Pflichtblock, und eine Kürübung pro Voltigierer, die einzeln geturnt werden musste. So konnten wir ruhigen Gewissens einige Turnier-Neulinge mitnehmen, die sich so nicht erst noch an Doppelübungen gewöhnen mussten. Das Platzangebot auf dem Pferd ist doch sehr gewöhnungsbedürftig.

Die Mannschaften waren schnell gefunden, alle Eltern haben die weite Reise auf sich genommen. So meldeten wir die Disca-Dienstags-Gruppe und eine gemischte Tiffany-Gruppe an. Was allerdings auf sich warten

ließ, war die Zeiteinteilung. Trotz telefonischer Ankündigung der Veranstalter hatten wir lange nichts Schriftliches in der Hand. Nach einigem Nachfragen bekamen wir dann per Email unsere Startzeiten und die Uhrzeit der Siegerehrung. Die Planungen begannen, die Eltern wurden informiert, und wir baldoverten unseren Schlachtplan für die weite Hin- und Rückfahrt aus, da wir bei solchen Entfernungen gerne ein Begleitauto beim Pferdeanhänger haben. Es würde ein sehr langer Tag werden, und wir stellten uns darauf ein, am Tag vorher schon die Mähnen einflechten zu müssen, früh loszufahren und spät wieder zu kommen.

Und dann kam die Zeiteinteilung. Die uns genannten Uhrzeiten stimmten - aber nicht die Prüfung!! Durch irgendein Missverständnis standen unsere Mannschaften in der Galopp-Schritt-Abteilung, obwohl wir nur im Schritt genannt hatten!!! Also ans Telefon und alle 5 Minuten

die Wahlwiederholungstaste gedrückt. Endlich bekamen wir die zuständige Person ans Ohr und konnten unser Anliegen vortragen. Wo der Fehler lag, blieb ungeklärt. Aber wir bekamen die Zusage, dass wir in „unserer“ Prüfung starten konnten. Und eine neue Startzeit wurde uns auch genannt. Dadurch entspannte sich das Ganze schon ein bisschen, da wir nun später starteten. Per Mail bekamen wir am folgenden Tag wieder andere Startzeiten, noch später. Also - Eltern informieren, und unsere Pläne entsprechend umstellen. Und wir beschlossen, vorsichtshalber extrem früh los zu fahren, wer weiß, was uns noch alles an Überraschungen erwarten würde. Wo wir doch geregelte Verhältnisse so lieben!!!

Dann kam der Turniertag. Das befürchtete Verkehrschaos auf der A7 (3.10.!) blieb aus, und so waren wir 2 Std. vor unserem ersten Start (Disca-Gruppe) da. Wir machten uns mit den Ört-

lichkeiten vertraut, und erledigten den Gang in die Meldestelle. Da war alles ok, eine geänderte Zeiteinteilung lag vor. Die Kinder waren auch alle rechtzeitig da, es konnte los gehen. In der Halle gab es dann leichte Schwierigkeiten, da weder die Gruppen, die vor und nach uns starteten, noch die Musikstelle von unserem Erscheinen wussten, aber das wurde auf dem kurzen Dienstweg geklärt. Die Gruppe machte sich warm und dann ging es auch schon in den Prüfungszirkel. Disca war trotz der SEHR unruhigen Halle super, und die Kinder haben sehr gut geturnt. Ein oder zwei kleine Unsicherheiten, aber für den ersten Turnierstart dieser Gruppe war es eine tolle Vorstellung.

Kurz danach war Peggy mit ihrer Tiffany-Gruppe dran, auch mit ein paar „Erstlingen“, und einer ziemlich jungen Gruppe. Tiffany hat wieder Nerven bewiesen und den Kindern Sicherheit vermittelt. Es wurde eine sehr gelungene Vorstellung.

Da diese Gruppe die letzte in der Prüfung war, und danach gleich Siegerehrung war, haben wir nur schnell unser Foto gemacht, die Pferde zum Anhänger gebracht und sind im Laufschrift zurück zur Halle. Normalerweise dauert es einige Zeit, bis die Siegerehrung beginnt, aber ausgerechnet dieses Mal hat die Meldestelle wohl Gas gegeben. Als wir in die Halle kamen, ging es bereits los!! Unauffällig haben wir uns dazu gesellt. Beide Mannschaften haben einen dritten



Platz geholt, wirklich ein tolles Ergebnis!! Ein guter Saisonabschluss, auch wenn das Turnier etwas „anders“ war als andere...

Disca-Gruppe: Trainer: Carola Munkwitz; Co.-Trainer: Maren Wilkens; Voltigierer: Lea Binnewies, Lena Christens, Melina Schichta, Lara Ecks, Annika Schichta, Vivien Pfeiff, Viviane Becker, Jasmin Dieterle.

Tiffany-Gruppe: Trainer: Peggy Unger; Co.-Trainer: Franziska

Unger; Voltigierer: Lilith van Amerongen, Anastasia Wudtke, Karolin Jubel, Isabella Auricchio, Jessica Schönborn, Sophie Genz, Rebekka Kömpe, Kira Teutloff.

Nun ist die Saison schon wieder vorbei, wir sind mit den Voltis in der Turnhalle und die Pferde haben Winterpause. Hoffentlich bleibt der Trainingseifer so groß wie in der Sommer-Saison.

Autorin: Carola Munkwitz



Fiona Becker, 10 Jahre

Die 1.Damen

Die 1. Damen des TVV Neu Wulmstorf ist in die beginnende Saison sehr gut gestartet und



Hinten v.l.: Trainer Sven Dubau, Antonia Michalsky, Stephanie Carl, Stefanie Meyer, Ricarda Bredehöft, Saskia Mosel, Tanja Kramer, Katharina Fröhlich; vorne: Johanna Bredehöft, Laura Walter, Alexandra Carl, Melissa Möller, Svenja Hamm

kann erste Erfolge, z.B. den Sieg in der ersten Pokalrunde gegen MTV Tostedt, verbuchen. Obwohl die 1. Damen, deren Durchschnittsalter 17,5 Jahre beträgt, neu formiert wurde, dauerte es nicht lange bis wir in ein gutes Zusammenspiel hineinfanden,

wahrscheinlich auch deshalb, weil wir uns alle schon sehr lange kennen und teilweise auch in der A Jugend zusammen gespielt haben.

Nach den ersten fünf Spielen können wir nun mit einem 10:0 Punktestand an die Spitze

der Tabelle rutschen, was schon ein erleichterndes Gefühl mit sich bringt. Einige von uns haben zuvor noch nie in den Damen gespielt und so wussten wir alle nicht genau, was uns diese Saison erwarten würde.

Mittlerweile haben wir ein starkes Mannschaftsgefühl entwickelt, wodurch stets – sei es beim Training oder beim Spiel- eine fröhliche Atmosphäre herrscht.

Leider mussten wir aber auch schon Rückschläge einstecken, wie der Ausfall unserer Mitspielerin Felicitas Köster, der unseren jetzt schon sehr kleinen Kader, nun nur noch neun Mann bzw. Frauen, noch mehr reduziert. Fici hat sich an der Schulter verletzt und wird womöglich bis Ende der Saison ausfallen. An dieser Stelle noch einmal gute Besserung.

Wir möchten außerdem Malermeister Ringel für unsere Trikots, in denen das Handballspielen noch mehr Spaß macht, Trainingsanzüge und den Bus, den er uns für Ausfahrten zur Verfügung stellt, sehr herzlich danken.

Danken möchten wir auch unserem Trainer Sven Dubau, der immer sehr viel Zeit für uns investiert und sich besonders um Ausfahrten und Turniere bemüht, um das Handballspiel und das Mannschaftsgefühl nur noch mehr zu verbessern. Ohne ihn hätten wir mit Sicherheit nicht so einen guten Saisonstart hinlegen können.

Antonia Michalsky



Ihr Optiker in Neu Wulmstorf

optik sadler

...sehen wie ein adler...

Brillen - Contactlinsen

Ihr Spezialist für brillantes Sehen beim Sport,
Sportbrillen, Schießbrillen, Kinderbrillen, Sonnenbrillen,
Contactlinsen, Lupen, Ferngläser, Operngläser, Thermometer usw.

Bahnhofstraße 29 · 21629 Neu Wulmstorf · Tel.: 040 / 700 95 55
Internetadresse: www.optik-sadler.de

Mini-Spielfest unserer jüngsten Handballkinder

Autorin: Maren Pluntke

Am 9. November waren in unserer Sporthalle 10 Teams mit fast 100 Kindern aus dem Landkreis Harburg bei uns zu Gast, um am Mini-Spielfest unserer jüngsten Handballer und Handballerinnen (5 – 8 Jahre) teilzunehmen.

Um 9.00 Uhr trafen sich die ersten Helfer, um das Spielfeld zu markieren (Dank Renate Schubert ein Kinderspiel!!!) und eine Hallenhälfte zum Toben und Spielen aufzubauen. Es gab Tore, Seile, Rollbretter, Taue zum Klettern und eine Kastenzeile mit Weichböden zum Klettern, Balancieren, Springen und zum Beobachten des Spielgeschehens!

Für das leibliche Wohl wurde der Kiosk von Peter aufgebaut und mit leckeren Kaffee, Kuchen, Brötchen und Süßigkeiten bestückt. Hierzu nochmals herzlichen Dank an alle Spender und an die Mütter, die den Verkauf souverän gemanagt haben!

Um 9.30 Uhr kamen schon die ersten Handballkinder und nahmen aufgeregt die Spielstationen in Beschlag, um dann endlich aber pünktlich um 10.00 Uhr in den Spielbetrieb zu starten. Vielen Dank auch an unsere Schiris Marcel, Markus und Sebastian, die mit viel Fingerspitzengefühl die Spiele geleitet haben.

Die Kinder wurden in Super-Minis (5+6 J.) und Minis (7+8 J.)

eingeteilt und konnten so je nach Altersstufe gerecht, ihr Können zeigen. Gerade das Spielen der Super-Minis zeigt mit wie viel Spaß und Freude die Kinder dabei sind. Das Ergebnis ist dann auch gar nicht so wichtig. So soll es auch sein!

Bei den Minis sieht man teilweise richtig gute Handballansätze und nach dem Spiel wird sofort der Schiedsrichter belagert, um das Spielergebnis zu erfahren, aber auch das ist für den Turnierausgang unwichtig! Ziel der Spielfeste ist, dass die Kinder u.a. viel Spaß und Freude am Handball erleben und erste Einblicke in das Handballspiel, ohne Verbissenheit und Erfolgsdruck, erhalten.

Nach dem letzten Spiel erfolgte dann das Wichtigste für die Kinder. Ohne Aufforderung versammelte man sich in Riegen nach Mannschaften aufgeteilt vor dem Kampfgericht, um an der Siegerehrung teilzunehmen! Bei den Mini-Spielfesten gibt es keine Gewinner und Verlierer, alle teilnehmenden Kinder werden persönlich aufgerufen und

erhalten ihre Urkunde (Danke an Christina!) und eine kleine Überraschung!

Nachdem die kleinen Hand-



baller danach erschöpft, aber glücklich die Halle verlassen hatten, hieß es für uns noch schnell abbauen und aufräumen, so dass auch wir gegen 15.00 Uhr auch erschöpft und glücklich abschließen konnten.

Claudia, Linda und mir hat das Mini-Spielfest auch viel Spaß gebracht und wir sind ganz stolz auf unsere Handballkinder, denn sie haben alle toll mitgespielt! So freuen wir uns schon auf die nächsten Trainingseinheiten und Mini-Turniere mit euch!

Wenn jemand Lust bekommen hat, bei uns mitzutrainieren, kann er/sie gerne mittwochs von 15.30 bis 17.00 Uhr in der Sporthalle des Gymnasiums (Seiteneingang) vorbeikommen und mitmachen! Wir freuen uns über jeden neuen Nachwuchs!!!

Positiver Saisonverlauf der Seniorenmannschaften

Autor sämtl. Tennisberichte:
Frank Kockmann

Unterschiedlich schnitten die Erwachsenen des TVV in der



Herrendoppel, Nebenrunde

Punktspielrunde Sommer 2008 ab. Neben 2 Aufsteigern gab es leider auch einen Absteiger. Die Erfolgsmeldungen kamen dabei aus dem Herrenbereich. Die

Herren und die Herren 55 dürfen in 2009 in der nächst höheren Klasse / Liga antreten. Mehr als verdient haben die Herren die Saison mit 10:0 Punkten abgeschlossen. Nächstes Jahr wird sich bei dieser noch sehr jungen Truppe zeigen, wie man sich dann behaupten wird.

Vieles wird auch davon abhängen, wie die zukünftigen Zivis, Abiturienten und Studenten zur Verfügung stehen werden. In die Verbandsklasse sind die Herren 55 aufgestiegen und haben damit einen „Meilenstein“ in der Tennisabteilung gesetzt. Im letzten Punktspiel sollte ein 3:3 gegen Moisburg reichen, um mit 11:1 Punkten die Saison als Erster abzuschließen. Für 2009 wird noch festgelegt, ob man wirklich in dieser Klasse spielen möchte.

Dieses soll in den nächsten Wochen entschieden werden.

Die Damenmannschaften zogen sich allesamt achtbar aus der Affäre. Gerade die noch sehr junge Damenmannschaft scheint auf einem sehr guten Weg zu sein. Leider steigen die Damen 30 ab. Dagegen dürfen die Damen 55 I+II in 2009 auch weiterhin in der Bezirksklasse spielen.

Der erhoffte Klassenerhalt

Ein gutes Foto vom TVV...

... passt auf jedes Titelblatt der Vereinsnachrichten.
„Knips mal wieder!“



wurde von den Herren 40 geschafft. Nach einem durchschnittlichen Saisonverlauf wurde ein gesicherter Platz im Mittelfeld erreicht. Wäre die Mannschaft nicht von Verletzungen und Urlauben verfolgt gewesen, so wäre vielleicht mehr möglich gewesen.

Mit diesem Saisonverlauf konnte der Trend aus dem Jahre 2007 stabilisiert werden. In 2008 sind aus der Tennisabteilung inkl. der Jugendlichen von 11 gemeldeten Mannschaften 5 in eine höhere Klasse aufgestiegen. Für 2009 geht es nun darum, das die Aufsteiger die Klassen halten und der eine oder andere Wiederaufstieg oder Aufstieg gefeiert werden kann.





TAVERNA HELENA

Griechische Spezialitäten

Aut. Spizias Pappas

Für jeden Geschmack ist etwas dabei.

Unsere kreative und zugleich traditionelle Küche, verbunden mit griechischer Gastlichkeit, steht für Essgenuss pur

WÖCHENTLICH WECHSELNDE ORIGINAL GRIECHISCHE GERICHTE

Öffnungszeiten: Täglich von 17–24 Uhr • Sonn- und feiertags 12–24 Uhr • Montags Ruhetag

Hauptstraße 48 • 21629 Neu Wulmstorf • Telefon 040/700 02 21

Jetzt auch mit abgetrenntem Raucherraum

Spiel, Satz und Spaß



Gute Beteiligung bei der Jugend

Die gute Teilnehmerzahl bestätigt es. Die Clubmeisterschaften der TVV Tennis-Jugend sind ein besonderer Höhepunkt zum Ende der Sommersaison. Unter der Leitung der beiden Jugendwarte Heike Klimki und Jörn Kreutzfeld fanden sich 24 Jungen und Mädchen auf der Anlage bei bestem Spätsommerwetter ein.

Gespielt wurde in 4 Grup-

pen, bei denen die Jungen und Mädchen jeweils in „ganz jung“ und „nicht mehr ganz so jung“ unterteilt wurden. So kam jede/r Teilnehmer/in auf eine gute Anzahl von Spielen, welche auf den Tag verteilt waren.

Wichtig auch in diesem Alter ist natürlich die Siegerehrung, welcher mit großer Spannung erwartet wurde. Gab es doch wie bei den „Großen“ Pokale zu

gewinnen. Die Ehrung bildete auch den gelungenen rechtzeitigen Abschluss der Spiele, bevor der Regen dann doch einsetzte.

Bei den jüngsten Mädchen (9-10 J.) setzte sich Tjari Klimpki gegen die zweitplatzierte Stella Teige durch. Den guten 3. Platz belegte Nina Gregor.

Die jüngsten Jungen (10-14) lieferten sich ebenfalls spannende Kämpfe. Letztendlich setzte sich Marcel Kurtz aus der C-Jugend gegen Henrik Slenczek (2. Platz) und Moritz Lange durch.

Die sog. älteren Mädchen im Alter von 13-18 Jahren hatten ebenfalls ihre Gelegenheit, nach ihrer durchaus erfolgreichen Sommersaison, nun teamintern die „Beste“ auszuspielen. Wiebke Schröder setzte sich zum Schluss gegen Nora Klutzny und Sophie Schiller durch.

Ältere Jungs im Alter von 15-17 Jahren schenkten sich nichts in einigen hart umkämpften Spielen. Torben Ziob konnte sich am Ende gegen Christopher Treffon und Malte Schmielewski durchsetzen und somit seinen Pokal mit nach Hause nehmen.

Die Rahmenbedingungen für eine gelungene Veranstaltung sicherten viele Eltern, die die Versorgung sicherstellten und dem einen oder anderen Spieler mit Lob und Trost zur Seite standen. Nicht zu vergessen die Männer, die mit gelungener Grillkunst den Abend abrundeten.

Im nächsten Jahr ist es das Ziel, die eine oder andere Alterslücke noch zu schließen.



Stella, Tjari und Nina in Pokallaune



Buxtehuder Stadtmeisterschaften

Vom 22.-30.8. fanden in Buxtehude zum 6. Mal die Buxtehuder Stadtmeisterschaften mit einer Rekordbeteiligung statt. Der Stadtpokal war mit Spielern/Spielerinnen aus dem Raum Hamburg/Kreis Stade (offenes Turnier inkl. Ranglistenpunkte) stark besetzt. Meldungen in allen Klassen aus Regionalliga, Oberliga, Landes- und Verbandsliga belegen dieses. Daher ist das Abschneiden der TVV-Teilnehmer mehr als erfreulich.

Highlight war das Erreichen



Das Mixed-Team

des Finales im Mixed 40 durch Gerhard Kowalzyk mit Partnerin Sylvia Freudenthal (TSV EI). Bereits in der 1. Runde wurde das an Nr. 4 gesetzte Mixed Neuber/von Holt (Stade), immerhin mit mehreren Titeln auf Kreisebene gesegnet, in 2 Sätzen knapp, aber verdient besiegt. Nach einem weiteren Sieg ging es gegen die an 2 gesetzten Vorjahresfinalisten Schaefer/Blume (HTB/HTuHC). Dabei sei erwähnt, das Günther Schäfer in der Sommersaison in der Regionalliga spielt. In einem spannenden 3-Satz Match konnte auch hier die Oberhand behalten werden. Im Finale gegen die jetzt 3-fachen Sieger Stehr/Leidig war man nach anfänglicher Führung im 1. Satz letztendlich doch geschlagen.

Bei den etwas jüngeren Mixed-Doppeln wurde der TVV durch Wiebke Schröder und Christian Kreutzfeldt vertreten. Hier wurde in der Gruppenpha-



Wiebke Schröder und Christian Kreutzfeldt

se ein 2. Platz belegt. Das Spiel um Platz 3 ging leider verloren.

Im Herren 40 Doppel errangen Ralf Lange und Frank Kockmann in der Nebenrunde einen 2. Platz. Bei den Herren 55 machte es Walter Buchhorn in der Nebenrunde besser. In der Hauptrunde nach über 3 Std. unglücklich unterlegen, setzte er sich im Endspiel der Nebenrunde in 3 Sätzen durch.

Im nächsten Jahr wird die Tennisabteilung sicherlich mit mehr Teilnehmern vertreten sein. Das diesjährige Abschneiden macht Laune auf mehr.



Bodenbeläge
Tapezierarbeiten
Wärmedämmung
Fassadenbeschichtung

Breslauer Straße 13, 21629 Neu Wulmstorf
e-mail: malerpopp@web.de

Bastelbedarf
Farbenfachgeschäft

Tel. 040/700 68 28
Fax 040/700 52 80

Nachwuchsarbeit zahlt sich aus

In den letzten Jahren wurde im Nachwuchsbereich des TVV-Tennis nicht nur in finanzieller Hinsicht investiert. Durch intensive Betreuung der Kinder und Jugendlichen konnte der durch Wilfried Stade eingeleitete Weg durch die neuen Jugendwarte Heike Klimpki und Jörn Kreutzfeld erfolgreich fortgesetzt werden.

Der Erfolg zeichnet sich vor allen Dingen im Punktspielbetrieb ab, an dem die Tennisabteilung mit 5 Mannschaften teilnahm. 3 Junioren und 2 Juniorinnen Mannschaften vertraten die Vereinsfarben im Landkreis.

Die Junioren A belegten mit einem ausgeglichenen Punktverhältnis einen verdienten 3. Platz. Gleiches gilt für die Junioren C, die allerdings mit einem positiven Punktverhältnis die Saison abschlossen. Die Junioren B wurden souverän Tabellenerster,



Die B-Mädchen

gaben nicht einen Punkt ab und verloren nur 1 Einzel gegen Buchholz.

Bei den Juniorinnen A wurde ebenfalls der Staffelsieg errungen. Sicherlich sehr knapp, aber verdient, da man (Frau) zwar ein Spiel verlor, die direkten Konkurrenten allerdings alle besiegte. Die Juniorinnen B taten es den gleichaltrigen Jungen gleich und setzten sich mit 10:0 Punkten souverän in der Klasse durch.

Somit bei 5 Mannschaften

drei Staffelsiege und zwei 3. Plätze. Ein deutliches Zeichen, dass sich der Einsatz von Jugendwart, Trainern, Eltern und natürlich der Jugendlichen gelohnt hat. Vielleicht wird nächstes Jahr noch eine C-Juniorinnen gemeldet. Talente wurden schon auf der Anlage gesichtet. Wer sonst noch Lust hat, bei den Jugendlichen mitzuspielen ist gerne willkommen. Infos gibt es im Internet des TVV.



Service aus Meisterhand – MB Sanitärtechnik Michael Brassait



Das Familienunternehmen des Gas- und Wasserinstallateurmeisters Michael Brassait ist nun seit mehr als 19 Jahren in Neu Wulmstorf erfolgreich tätig. Durch einen vorbildlichen Kundendienst, Zuverlässigkeit und natürlich saubere und fachgerechte Ausführung der Arbeiten genießen sie einen ausgezeichneten Ruf. Natürlich wird hier auch ausgebildet und Praktikanten werden jederzeit angenommen.

Zum Leistungsumfang gehören:

- ◆ **Komplett-Badsanierung**
- ◆ **Reparatur, Einbau und Wartung von Heizungsanlagen**
- ◆ **Photovoltaikanlagen**
- ◆ **Sanitärarbeiten**
- ◆ **Klempner-, Bedachungs- und Pflasterarbeiten**

MB Sanitärtechnik, Grenzweg 4, 21629 Neu Wulmstorf, Tel. 700 74 08, Fax 700 32 16



Spannende **Mixed-Meisterschaften**

Bei anfänglich kühlen Temperaturen, aber später immer besser werdenden Wetter, wurden auch in 2008 die Mixed Meister der Tennisabteilung ausgespielt. Durch Wilfried Stade wurden die wesentlichen Vorbereitungen getroffen. In Gruppen zu je 4 Paaren ging es darum, sich bis in die Finale zu kämpfen. Doch

selbst wenn ein Spiel verloren wurde, kam man durch die Trost- und Nebenrunden auf eine gute Anzahl von Spielen.

Durch die breite Altersstruktur kam es dabei durchaus zu Spielen, bei dem ein Mixed vom Gesamtalter her nicht auf das Alter eines Einzelnen auf der Gegenseite kam.

Nach vielen spannenden Spielen, die von Ehrgeiz aber noch mehr von Fairness und Spaß geprägt waren, standen am Sonntag gegen 18:00 Uhr die Sieger fest. Den ersten Platz erspielten sich Seriensieger Christian Kreutzfeld mit seiner Partnerin Wiebke Schröder. Sie setzen sich vielleicht ein wenig zu deutlich gegen das Doppel Nicole Stachowiak und Ralf Lange durch.

Beim Spiel um den dritten Platz ging es um die Frage, Ehepaar oder Mutter und Sohn. Oder auch Stade gegen Klimpki. In einem abwechslungsreichen Spiel, welches erst in einem Tiebreak als dritter Satz entschieden wurde, setzten sich Heike Klimpki und ihr Sohn Grischa gegen Saskia und Wilfried Stade durch. Pünktlich zum einsetzenden Regen wurde der entscheidende Matchball verwandelt.

Nach der Siegerehrung wurde noch länger über das eine oder andere Spiel gesprochen und bereits Verabredungen für 2009 getroffen. Was funktioniert, soll man nicht ändern.



Liebe Tennisfreunde,

wir möchten unsere langjährige Tradition auch in 2009 fortsetzen. Alle Tennisspielerinnen und Tennisspieler (auch mit Partner) sind am **Sonntag, dem 04.01.2009, um 11.00 Uhr zum Brunch ins Tennis-Clubhaus** recht herzlich eingeladen.

Speisen, ob warm oder kalt, bringt bitte jeder mit. Die Getränke sind wie immer frei.

Es wäre sehr schön, wenn wieder viele Mitglieder zu diesem fröhlichen Beisammensein erscheinen würden.

Nächster wichtiger Termin: 19.2.2009, 19:30 Uhr, ebenfalls im Clubhaus: **Unsere Jahreshauptversammlung**

Euch und Euren Familien ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr, wünscht der Vorstand der Tennisabteilung - Paul Schultz & Co.

Neues vom Tanzen

Ohne Stress und Leistungsdruck über den Spaß und die Geselligkeit zum Erfolg

Aufgrund der enormen Nachfrage startet die Tanzabteilung des TVV ab 12. Januar 2009 mit einer neuen Tanzgruppe für Anfänger.

Wir treffen uns immer montags von 20:30-22 Uhr in der Aula der Hauptschule, Ernst-Moritz-Arndt-Str.23. Die Gruppe ist offen für Paare ab 18 Jahre, die Lust dazu haben, die Standard- und Lateingrundschrirte und weitere Figuren zu erlernen.

Da wir alle Freizeittänzer sind, zeigt unser Tanztrainer Stefan die Schritre ohne Stress. Neue Schritre werden so häufig wiederholt, dass man auch dann nicht den Anschluss verliert, wenn man mal einige Male nicht zum Tanzen kommen kann.

Disko Fox

Anfänger (ohne Vorkenntnisse)

Am 6. Februar starten wir mit dem Disko-Fox-Kurs für Anfänger. An den 3 Übungsabenden 6.2., 13.2. und 20.2. werden die Disko-Fox-Grundschrirte und einige leichte Figuren von unserem Tanztrainer Stefan jeweils von 19 Uhr-20:30 Uhr oder von 20:30 Uhr-22 Uhr in der Aula der Grundschule am Moor in der Ernst-Moritz-Arndt-Straße 34 gezeigt. - Pro Paar ist eine Kursgebühr von 30 Euro für TVV-Mitglieder zu zahlen.

Disko Fox

(Auffrischung)

10 Übungsabende für Tanzpaare, die schon an dem Grundkurs teilgenommen haben. Immer letzten Freitag im Monat. Die Termine sind: 30.1., 27.2., 27.3., 24.4., 29.5., 28.8., 25.9., 30.10., 27.11., 18.12.

Start 19:00 Uhr oder 20:30 Uhr

Pro Paar ist eine Kursgebühr von 50 Euro für TVV Mitglieder zu zahlen.

Wenn Sie nicht mehr zu den Anfängern gehören, schauen Sie sich unsere anderen Tanzgruppen an. Zurzeit haben wir 8 Tanzgruppen mit über 150 Tänzern. Auch für Sie wird die richtige Gruppe dabei sein.

Sämtliche TVV Tanzkurse sind Paar-Kurse, keine Single-Kurse.

Eine Anmeldung ist immer erforderlich, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. TVV Mitglieder werden bei der Anmeldung bevorzugt.

Neuigkeiten stehen natürlich auf den Internetseiten des TVV (Tanzen) oder rufen Sie an, Helmut Fuchs, 7007202, oder per E-Mail: Helmut.fuchs1@web.de




Ringel

Malermeister

- **Tapezieren & Wandbelegung** • **Fassadenbeschichtung**
- **Bodenbelagsarbeiten** • **Wärmedämmverbund-Systeme**
- **Mitglied der Maler- & Lackiererinnung**

Dirk H. G. Ringel • Nincoper Deich 35 • 21629 Neu Wulmstorf

Telefon 040 / 742 017 47 • Fax 040 / 742 017 25

Aqua-Gruppe fährt Fahrrad

Traditionell ging es am letzten Tag der Sommerferien mit der Aqua-Gruppe auf eine Radtour. Das Ziel wurde uns nicht bekannt gegeben und das Wetter spielte bei Abfahrt noch mit, doch es wurde immer dunkler. Zwischendurch mussten wir dann im Moor bei Rübke Schutz unter Bäumen suchen. Aufgrund der doch etwas unsicheren Wetterlage haben wir uns dann alle für eine kürzere Tour entschieden und beendeten den Abend im Kartoffelkeller. Wie immer war das Ganze super organisiert von Elke und Dörte.

„Kleine“ ganz groß in Stelle

Bereits zum 10. Mal fand am 6.9. der Steller Sprint statt. Wir traten mit 31 Aktiven an. Im 1. Abschnitt gingen zwei neue Wettkampfschwimmer an den Start: Marvin Lorgi und Kjell Kindling (beide Jahrgang 2000). Die beiden schlugen sich überaus überzeugend gegen die doch ziemlich große Konkurrenz. Mit den Mädchen hatten wir schon fast 3 „alte Hasen“ am Start: Lisa Bendig, Nicole Jahnke und Miriam Kleinekampmann. Alle drei kletterten aufs Treppchen. Riesig gefreut hat sich auch unsere



Joel, Christof, Steffen, Felix

Bruststaffel der Jungs, die den klasse zweiten Platz erreichten.

Bei den „Großen“ wurde die eine oder andere Zeit für den Bezirkssprint erreicht. Auch der Wettergott hatte ein Einsehen mit uns, da dieser Wettkampf ja im Freibad stattfindet.

7 Medaillen in Bergen

Neun Aktive hatten sich Zeiten für den Bezirkssprint erschwommen, aber Johanna, Julia und Roxana hatten sich entschieden, zu den gleichzeitig stattfindenden Deutschen Meisterschaften im Mehrkampf zu fahren. Also machten sich Erik Brügge, Alexander

Beier, Alina und Christoph Lorenzen, Joel Dopierala und Tjada Oldehaver auf den Weg nach Bergen. Erik und Alex erschwammen sich zusammen 7 Medaillen. Für Christoph und Alina hieß die Marschrichtung die Pflanzzeiten fürs Land zu schaffen, was beiden gelungen ist. Tjada schwamm über 50m Schmetterling auf einen hervorragenden 5. Platz und Joel hat bei seinem Debüt beim Bezirkssprint seine Zeit über 50 m Brust bestätigt.

Eine weite Reise nach Waiblingen...

Am 19.9. reisten Johanna, Kristine, Julia, Roxana und Stefanie nach Waiblingen bei Stuttgart. Dabei wurde die Bahn, das Auto und sogar das Flugzeug genutzt.

Zum Einspringen am Freitagabend waren dann zwar nicht alle da, aber beim anschließenden Essen saß man wieder gemütlich beisammen.

In diesem Jahr war es zum Glück so, dass alle ihren Wettkampf am Samstag zusammen hatten und nicht einer alleine am Sonntag antreten musste.

Alle mussten in dem einen Hallenbad mit dem Springen beginnen, das wohl auch sehr gut lief. Da hat unsere Sprungtrainerin Anja wirklich gute Vor-

arbeit geleistet. Danach musste man in ein anderes Hallenbad zum Schwimmen und Tauchen fahren. Hier war der eine oder andere mit seiner Leistung nicht so zufrieden, bei anderen hingegen lief es dagegen super!

Die Siegerehrung fand dann um 16 Uhr im Bürgerzentrum statt.

Johanna holte sich in ihrem Jahrgang den hervorragenden 8. Platz, Kristine wurde 9., Julia 11., Roxana 14. und Stefanie 27.!



Aktive und Betreuer (hintere Reihe)

Abends gingen dann noch einige auf das Fest, ich habe mir aber sagen lassen, so toll war die Stimmung dort nicht!

Am nächsten Tag wurde dann in Ruhe gefrühstückt und dann machte sich jeder auf den Rückweg!

Schwimmer schieben KEINE ruhige Kugel...

Am 28.9. haben wir wieder am Herbstturnier der BoBelabteilung teilgenommen. Wir hatten schönes Wetter, der Regen kam erst nach der Veranstaltung. Dieses Jahr hatten wir regen Zuspruch und konnten so 3 gemischte Mannschaften bei den Erwachsenen stellen und 1 Kindermannschaft. Die 1. Mannschaft Schwimmen hat sogar einen hervorragenden 2. Platz belegt, wenn man bedenkt, dass wir das nur einmal im Jahr machen....! Das Turnier war im übrigen wieder super organisiert und wir werden (wenn es dann terminlich passt) im nächsten Jahr wieder dabei sein (und uns hoffentlich steigern)!



Jugendschwimmer beim Boßeln

Ausflug in den Heidepark

Am 3.10. stand wieder der Ausflug für die Teilnehmer an der Kreismeisterschaft in Salzhaußen in den Heidepark auf dem Plan! Morgens haben wohl einige gedacht, was tun wir uns da bloß an, denn es schüttete wie aus Eimern.

Auf dem Lidl-Parkplatz haben wir uns alle um 8 Uhr

EP Logistic GmbH

Spedition - Lagerung - Transporte - Logistik



Lessingstr. 35, 21629 Neu Wulmstorf, Tel. 040/700 199-0, Fax 040/700 199-18

Lagerung · Spedition · Logistik

getroffen und dann ging es ab. Den ganzen Weg dorthin hat es geregnet.

Aber, was soll ich sagen, wir stiegen beim Heidepark aus den Autos und es hörte auf zu regnen. Gegen die Kälte konnte man ja etwas anziehen und es wurden auch an manche Kinder Handschuhe verteilt.

Die Aufteilung der Kinder in verschiedene Gruppen ging wieder von ganz alleine, zwischendurch wurden diese Gruppen auch mal wieder gemischt und man hat sich mit anderen Gruppen zusammen getan.

Gegen Mittag kam dann auch die Sonne heraus und es wurde zeitweilig richtig warm.

Durch das schlechte Wetter am Morgen war es auch nicht ganz so voll an den Bahnen und man musste nicht so lange anstehen.

Vor allen Dingen bei den Wasserbahnen ging es an dem Tag ziemlich schnell!

Um 17.30 Uhr ging es dann wieder nach Hause und abends hat man dann schon gemerkt, dass man den ganzen Tag gelaufen ist und vor allen Dingen an der frischen Luft war!!!!

Endlich ein Mädchen...

Am 4.10./5.10. ging es zu den Landeskurzbahnmeisterschaften

in Osnabrück. Und dieses Jahr war endlich wieder eine weibliche Aktive dabei. Alina Lorenzen hatte die Pflichtzeit über 50 m Rücken erreicht und außerdem ist sie noch über 800m Freistil angetreten. Sein Debüt bei den Landesmeisterschaften gab auch ihr Bruder Christoph, auch er trat über 50 m Rücken an.

Außerdem hatten sich noch Erik Brügge und Alex Beier Zeiten erschwommen. Alex konnte leider nur seinen Start am Samstag über 50 m Schmetterling wahrnehmen, am Sonntag konnte er dann krankheitsbedingt nicht starten. Erik ist neun mal an den Start gegangen. Er schwamm viele Bestzeiten, drei mal hat es leider nur für den undankbaren 4. Platz gereicht.



Christopher (vorn), dahinter Alex, Erik und Alina



Die 14 Teilnehmer des TVV Neu Wulmke

Über 200 m Schmetterling hat er es dann aufs Treppchen geschafft und holte sich die Silbermedaille!

Sülfmeistercup mit Stromausfall

Der Sülfmeistercup fand dieses Jahr am ersten Ferienwochenende der Herbstferien statt und trotzdem haben sich 14 Schwimmer und Schwimmerinnen dafür angemeldet.

Für diesen Wettkampf sprechen wir Kinder an, die vielleicht mal einen Wettkampf ausprobieren wollen.

Also kamen zu ihrem allerersten Wettkampf folgende Kinder mit: Fenja Wineberger,



Wulmstorf beim Sülfmeistercup

Nele Ozhkinat, Nele Böhm, Sabrina Höhne, Tobias van Triest und Simon Peters.

Die Aufregung beim ersten Wettkampf war natürlich riesig, einige der Kinder haben vor Aufregung die Nacht vorher kaum geschlafen. Aber auch für die Eltern ist es ein aufregendes Erlebnis.

Ein paar „alte Hasen“ waren auch dabei: John-Paul Vollert, Vera Munz, Christina Kühn, Kjell Kindling, Marvin Lorgi, Vanessa Werner und Alina Lorenzen. Christin Maack musste leider krankheitsbedingt absagen.

Alle Aktiven haben sich wacker geschlagen, wir hatten diverse Plätze auf dem Treppchen.

Für uns Kampfrichter und Betreuer war dieser Wettkampf auch eine Herausforderung, durch einen Stromausfall zog er sich dann doch sehr in die Länge.

Gut „behütet“ zur DMS

Am 9.11. ging es mit der Damen und der Herrenmannschaft in das „Kur-und Heilbad“ nach Worpsswede. Die sehr warme Halle (dagegen ist Over ja ein „Kühlschrank“) und das viel zu warme Wasser (29 Grad) machten allen Kampfrichtern, Betreuern, Aktiven (besonders den Langstrecklern) und den anderen Mitreisenden sehr zu schaffen!

Auch dieses Jahr erhielten alle Aktiven ein „Andenken“ an die DMS: für jeden gab es eine



Kappie mit dem Namen darauf. So konnte die DMS dann gut „behütet“ losgehen.

Die Platzierungen konnten sich wirklich sehen lassen!

Die Damenmannschaft hielt ihren 11. Platz vom Vorjahr, erreichte aber dieses Mal mehr Punkte!

Die Herrenmannschaft gelangte auf einen hervorragenden 6. Platz von immerhin 11 Mannschaften im Bezirk!

Die Freude auf die nächste DMS ist riesengroß, sie wird



Bistro und Lieferservice Schowittchen

Die Adresse für leckere Croques und Salate

Neu Wulmstorf - Bahnhofstraße 62
Mo.-Fr. 11.30-22.00 Uhr
Sa., So. + an den Feiertagen 12.00-22.00 Uhr

Tel. 040 - 700 00 33



bei uns stattfinden! Bis dahin wird noch fleißiger trainiert als sonst!

SEE YOU IN NEU WULMSTORF- DMS 2009!

Ein toller Auftritt in eigener Halle

Einen tollen Auftritt haben am 9.11. beim 1. Kinder und Jugendmehrkampf im Kreis nicht nur die Aktiven hingelegt, auch alle Trainer, Betreuer, Kampfrichter und Helfer haben sich wirklich ins Zeug gelegt. Und die ganze Mühe und Arbeit vorher, während des Wettkampfes und danach hat sich wirklich gelohnt. Der Wettkampf ist reibungslos ab-



Aktive und Betreuer

gelaufen und von allen anderen Vereinen gab es ein dickes Lob!

Beim Kindermehrkampf machen die Jahrgänge weiblich 1999-2000 und männlich 1998-1999 mit. Beim Jugendmehrkampf machen die Jahrgänge weiblich 1996-1998 und männlich 1995-1997 mit. Dabei müssen alle Schwimmlagen geschwommen werden, es werden Gleittests durchgeführt und beim Jugendmehrkampf gibt es dann auch den 3erHop an Land. Bei diesem Wettkampf wird den Kinder sehr viel abverlangt! Unsere Aktiven haben sich super geschlagen. Viele Bestzeiten sind gerade auf den langen Strecken geschwommen worden. Vier unserer Schwimmer haben es sogar aufs Treppchen geschafft. Lisa Bendig (Jg. 1999) holte sich den 3. Platz, sowie auch Joel Dopierala (Jg. 1997) und Felix Peper (Jg. 1995.) Ganz nach oben aufs Treppchen schaffte es Christoph Lorenzen im Jahrgang 1996!

Neu Wulmstorf räumt ab

Beim Has' und Igel Wettkampf

am 15.11. in Buxtehude hat Neu Wulmstorf viele Plätze auf dem Siegerpodest abgeräumt. Die „Kleinen“ fingen mit dem kindgerechten Wettkampf an



und dann folgten die „Großen“. Auch unsere Staffeln holten den einen oder anderen Platz! Wir nutzen diesen Wettkampf sehr gerne, da er ja gleich „um die Ecke“ ist, auch wenn man ab und zu über manche Dinge bei der Organisation hinwegsehen muss!

Autorinnen Johanna Brügge, Karin Brügge



JÜRGEN STOCKMANN

AUTOLACKIERUNG UND KAROSSERIEBAU

Kantstraße 10, 21629 Neu Wulmstorf, Tel. 040/700 15 10, Fax 040/700 15 112

!!!! Wanted !!!!

Zur Wiederbelebung der Schüler-Mannschaft der Leichtathletik-Abteilung suchen wir Mädchen und Jungen im Alter von 6-12 Jahren.

Das Training findet in der Winterzeit montags um 15.30 Uhr in der Gymnasiumhalle Neu Wulmstorf statt und dauert 1 ¼ Stunde. In der

Sommerzeit (ab Mai) gehen wir wieder nach draußen ins Sportzentrum Bassental. Dann trainieren wir montags von 17.00 bis 18.30 Uhr. Während des Trainings haben wir alle viel Spaß!

Wir laufen, werfen und springen:
Laufen = 50/60m und 800/1000m,
Werfen = 80/200g Ball, Springen = Hochsprung (im Winter) und Weitsprung (im Sommer)

Zwei- bis dreimal im Jahr stehen auch Wettkämpfe auf dem Programm (aber nur wer sich dies zutraut und nach Absprache mit den Eltern).

Ansprechpartner:

Trainerin:

Ursel Kohn, Tel.: 040 / 700 27 97 AB
oder Abteilungsleiter: Lutz-Olaf Tiedermann, Tel.: 040 / 700 81 20

Walkingzeiten Winter

Dienstag 8.30 Uhr, Heike Ehlert (700 57 73)

Freitag 8.30 Uhr, Heike Ehlert (700 57 73)

Treffpunkt: Donnerschlagkuhle / Jungfrauenweg

Freitag 17.00 Uhr (Fit und pfundig), Dr. Petra Schwarz (700 27 47)

Treffpunkt: Sportzentrum Bassental

Lauftreff Winter 08/09

Mittwoch + Sonnabend 15.00 Uhr,

Donnerschlagkuhle / Jungfrauenweg

Lauftreffeiter: Holger Neun (700 83 75)

Wintertraining

Montag, 15.30-16.45 Uhr

Schüler/innen B/C/D, Jahrgänge.

92-97 (und jünger)

Gymnasiumhalle, Ltg: Ursel Kohn

Montag, 20.15-22.00 Uhr

Erwachsene, Gymnasiumhalle

Ltg: Lutz-Olaf Tiedermann

Dienstag, 19.00-20.00 Uhr

Erwachsene und Jugendliche

Grundschule am Moor

Ltg: Holger Neun

Taxiruf-Tille.de

040 7006248

Inh. Dirk Holst



zuverlässig • pünktlich • freundlich

- ✓ Taxi
- ✓ Flughafentransfer
- ✓ Krankenfahrten
- ✓ Großraumtaxi (8 Personen)
- ✓ Schülerbeförderung
- ✓ Kurierdienst

Seit über 30 Jahren
für Sie unterwegs...

Dominic Scheuten Kreismeister im Einzel!



Dominic Scheuten

Jedes Jahr Ende September finden im Landkreis Harburg die Tischtennis-Kreismeisterschaften statt. Die meisten Spieler sind zu diesem Zeitpunkt noch nicht in Topform weil während der langen Sommerferien kaum Zeit zum Training bleibt. Die neue TT-Saison hat gerade erst begonnen und die Spielpraxis fehlt den meisten Akteuren. Einem Spieler des TVV machten diese Defizite aber nichts aus.

An einem herrlichen Spätsommersamstag machten sich Dominic Scheuten, Sebastian Stübner und Selina Mardt auf den Weg nach Salzhausen. Beginn des Wettkampfes war um 13 Uhr. Niemand konnte zu diesem Zeitpunkt ahnen, dass der letzte Ball von einem Neu Wulmstorfener Spieler erst

gegen 20 Uhr gewinnbringend verwandelt werden sollte.

In der Vorrunde setzten sich Dominic und Sebastian problemlos als Gruppenerste durch. Im Achtelfinale schied Sebastian unglücklich aus, während Dominic souverän in die Runde der letzten Acht einzog. Im Viertelfinale geriet Dominic schnell mit 0:2 Sätzen in Rückstand, fand dann aber zu seinem Spiel und gewann noch 3:2. Im Halbfinale knüpfte Dominic nahtlos an die letzten 3 gewonnenen Sätze im vorangegangenen Spiel an und kämpfte seinen Gegner nieder. Im Finale stand er dem unbequem spielenden Titelverteidiger Hans-Jörg Dietze aus Schwinde gegenüber. Mit einer taktischen Meisterleistung fegte Dominic auch diesen starken Gegner von der Platte und holte damit den ersten Einzelkreismeistertitel seit über 10 Jahren nach Neu Wulmstorf.

Selina Mardt, die erstmalig an Damen-Kreismeisterschaften teilnahm, konnte sich gleich dreimal in den Medaillenrängen platzieren. blieb ihr im Einzel und Mixed der ganz große Wurf verwehrt und es sprangen „nur“ zwei dritte Plätze heraus. So gewann sie im Doppel zusammen mit Eicke Reich aus Schwinde den Titel.

Als die TVV-Aktiven die Halle verließen war es bereits

dunkel geworden und von dem schönen Spätsommerwetter war nicht mal mehr ein Hauch zu spüren. Umso heller glänzten die Siegerpokale im Mondlicht.

Auch die anderen Teilnehmer der TVV-Tischtennisabteilung konnten in diesem Jahr Erfolge verbuchen: Frank Kramer/Dino Göbel 3. Platz im Doppel C-Konkurrenz; Dominic Scheuten 1. Platz im Einzel E-Konkurrenz; Dominic Scheuten/Sebastian Stübner 3. Platz im Doppel E-Konkurrenz; Selina Mardt/Sebastian Stübner 3. Platz im Mixed E-Konkurrenz; Selina Mardt/Eike Reich (TSV Stelle) 1. Platz Damen Doppel E-Konkurrenz; Selina Mardt 3. Platz Damen Einzel E-Konkurrenz



Selina Mardt

Saisonstart beim Tischtennis

Die Saison 2008/2009 hat gerade erst für die 9 TVV-Tischtennismannschaften begonnen. Erstmals seit mehr als 10 Jahren geht auch wieder eine Damenmannschaft auf Punktejagd. Mit 3 Siegen und einem Unentschieden aus den ersten vier Spielen führt die

neu formierte Mannschaft die Tabelle an und kann vielleicht sogar um den Aufstieg mitspielen. Gute Saisonstarts legten auch die erste, zweite und vierte Mannschaft hin, die ihre jeweiligen Staffeln nach 5 bzw. 6 Spielen anführen. Die fünfte Mannschaft befindet sich nach

ordentlichen ersten Spielen im vorderen Mittelfeld. Nur die dritte Mannschaft befindet sich nach 7 knappen Nieder-

Was andere können...

... das kann ich auch!
Jedes Vereinsmitglied kann „Redakteur“ der Vereinsnachrichten sein. **Trau Dich!**

lagen im Abstiegsstrudel und muss mit dem Rücken zur Wand eine Aufholjagd starten.

Tischtennisabteilung bildet Kompetenzteam

Die Tischtennisabteilung rüstet sich weiter für die Zukunft und hat nun ein Organisationsteam gebildet, welches sich um die einzelnen anstehenden Aufgaben der Abteilung kümmern soll. Damit werden die Aufgaben der Abteilung besser verteilt und die Organisatoren haben beste Möglichkeiten sich mit eigenen Ideen einzubringen. Das neue Kompetenzteam ist strukturell direkt unter dem Abteilungsvorstand angesiedelt und folgendermaßen aufgestellt:

Abteilungsvorstand

Abteilungsleiter: Mark Worthmann; Stv. Abteilungsleiter: Benedikt Koziol; Jugendwart: Christof Gastein; Stv. Jugendwart: Christoph Häring,

Kompetenzteam

Seniorenbeauftragter: Günter Thamke; Freizeitsportbe-

auftragter: Sebastian Stübner; Beauftragter für Schiedsrichteresen und Regelfragen: Christoph Häring, Materialbeauftragter: Christof Gastein; Internetbeauftragter: Benedikt Koziol

Alle Beteiligten kennen Ihre

Aufgaben, müssen sich aber natürlich noch Ihre Erfahrungen damit sammeln. Gesucht wird noch ein Verantwortlicher für die Veranstaltungsverpflegung.

Alle Berichte vom Tischtennis: Mark Worthmann



Lühning

BESTATTUNGEN

Seit 1922

Erd-, Feuer-
und Seebestattungen
Tag- und Nachtdienst
Überführungen

**Wir erledigen
sämtliche
Formalitäten
für Sie**

Lindenstraße 34
Neu Wulmstorf - Elstorf
Telefon 041 68 / 283



Leidenschaft für Leckeres

Das Restaurant erstrahlt in neuem Glanz mit hellem Holzfußboden, roten Stühlen und festlich eingedeckten Tischen. Die Dorfkrugfreunde werden überrascht sein, sogar der Tresenbereich wurde neu gestaltet.

Die Philosophie ist zum Glück die alte geblieben: Zwangloses Genießen und exzellenter Service sind hier zu Hause.

Für die charmante Atmosphäre ist seit Jahren Sabine Kron zuständig. Zusammen mit Stefanie Ermisch und Karsten Roßdeutscher kümmert sie sich um die Gäste. Schöne Geste: Nach jedem Essen werden sie mit einer kleinen Aufmerksamkeit bedacht.

Inhaber Thomas Hauschild, Erfinder der Sylter Salatfrische, hat sich Unterstützung an den Herd geholt, weil sein Erfolgsdressing in vielen deutschen Kühlschränken einen Stammplatz hat. In der neuen Küche arbeiten Jörg Busch, Maik Krause und Andre Klusmann inmitten hochmoderner Technik, wie z.B. Induktionsherde.

Gut, dass sich an ihrem kreativen, aber bodenständigen Handwerk nicht viel geändert hat. Zu ihrem Repertoire gehören zahlreiche Spezialitäten aus erstklassigen Zutaten.

Ab sofort werden kulinarischen Leckerbissen in der benachbarten „Scheune“ mit einer Prise Kultur gewürzt.

Aktuelle Termine finden Sie auf der Homepage.

Die „Scheune“ ist auch der Ort für große und kleine Feiern. Schließlich ist der hauseigene Partyservice seit Jahren die feine Visitenkarte des Hauses.

Für Gesellschaften und Firmen wird auf Wunsch die gesamte kulinarische Planung der Feier übernommen, inklusive Dekoration, Möblierung, Zelten, Grill und Musik.

In der warmen Jahreszeit genießen die Gäste den Garten.

Die überdachte Terrasse ist ideal für schöne Grillabende.

Einmal pro Monat besondere Veranstaltungen in der Scheune, wie z.B. Theater, kleine Shows und Comedy. Termine auf der Homepage.

Grenzweg 1 ● 21629 Neu Wulmstorf ● Tel. 040-700 62 47 ● Fax 040-700 62 48

Öffnungszeiten: täglich 12 bis 14 und ab 17.30 Uhr ● Montag nur für Reservierungen

Räume zum Feiern vorhanden



Auszug aus unserer Speisekarte

Riesengarnelen im Parmesanmantel

auf hausgemachten Pestonudeln € 9,50

Steinbeißerfilets in Eihülle gebacken

an Gemüsestreifen mit Zitronen-Senfsoße,
dazu Bratkartoffeln mit Salatteller und Sylter Salatfrische € 21,50

Geschmorte Hirschkalbkeule

in Steinpilzrahmsoße mit Apfelrotkohl, hausgemachten Semmelknödeln,
Salatteller und Sylter Salatfrische € 22,50



Restaurant & Partyservice

40-700 57 98 ● info@zum-dorfkrug.com ● www.zum-dorfkrug.com
ur für Feiern oder Gesellschaften (ab 20 Personen) nach Absprache
n 20 bis 120 Personen

Kleiner Saisonbericht

Nur Gutes gibt es über die Schülermannschaft von Trainer Helmut Berndt zu berichten. Momentan auf dem 6. Platz der Schüleraufbaustaffel hat man das Potential, am Ende der langen Saison einen Platz in der oberen Hälfte der Tabelle zu bekommen. Die Staffel besteht aus 12 Mannschaften, so dass bei 11 Spieltagen mit je 2 Spielen einiges zu bewältigen ist. Die zusätzliche Belastung mit Turnieren meistern sowohl Spieler als auch Trainer und Betreuer dennoch fabelhaft.

Die bis auf einen Spieler komplett neu formierte Jugendmannschaft liegt momentan auf dem vierten Platz und kämpft entschlossen um einen Platz auf dem Treppchen, denn noch ist die Saison ja nicht gelaufen. Gerade mal 3 der 9 Doppel-Spieltage sind gespielt. Am nächsten Spieltag in Brietlingen erhofft sich die Mannschaft, auf den 3. oder sogar 2. Platz vorzurücken.

In der Kreisliga verfolgt unsere 1. Seniorenmannschaft mit Bravour ihr Ziel, aufzusteigen. Nach 3 Spieltagen liegt die Mannschaft unangefochten an der Spitze der Tabelle. Bisher gab es 5 sehr deutliche Siege und nur 1 Unentschieden, wobei an dem Spieltag die Hälfte der Stammspieler fehlte und die Mannschaft nicht komplett antreten konnte. Das Unentschieden ist dementsprechend umso höher zu bewerten und

zeigt außerdem, dass auch die nachrückenden Spieler ihre Rolle sehr gut erfüllen.

Die 2. Seniorenmannschaft (fast komplett aus der eigenen Jugend hochgezogen), die es erst seit dieser Saison gibt, liegt momentan auf dem dritten Platz. Eine beachtliche Leistung wenn man bedenkt, dass es hier für alle die erste Saison im Turnierbetrieb ist. Trotzdem hat die Mannschaft schon 2 Siege und eine Menge Spaß zu verbuchen.

Am Ende bleibt hier nur noch zu sagen, wir sind sehr froh, dass wir die Zahl unserer Mannschaften erhöhen konnten und noch mehr spielbegeisterte Leute gefunden haben. Wenn man 2 Jahre zurückblickt und sich den damaligen Trainings- und Spielbetrieb vergegenwärtigt, so können wir stolz sein, was die Abteilung in den letzten Jahren für eine hervorragende Leistung erbracht hat. Unsere Abteilung wächst nun kontinuierlich und die nachrückende, junge Generation zeigt uns mit viel Engagement und Interesse, dass unsere Abteilung ihren guten Weg fortsetzen wird. Viel Glück Euch allen im Rest der Saison!!

Wer einmal eine unserer Mannschaften beim Punktspiel antfeuern möchte, hier die nächsten Heimspieltermine:
Sa., 13.12., Schülermannschaft, 15 Uhr Realschulhalle
So., 1.2., 2. Seniorenmannschaft, 9.30 Gymnasiumhalle

So., 1.3., 1. Seniorenmannschaft, 9.30 Realschulhalle

Wir freuen uns außerdem immer über Teilnahmen an Turnieren und begrüßen gerne jeden neuen badmintonbegeisterten Spieler in der Halle, alle Spielklassen, ob Anfänger oder Profi alle sind jederzeit herzlich willkommen!! Also, wann sehen wir SIE beim Training?

Die aktuellen Trainingszeiten gibt es wie immer im Internet.

Autorin: Catharina Pape

impressum

Herausgeber:

Sportmarketing Neu Wulmstorf im
Auftrage des
TVV Neu Wulmstorf v. 1920 e.V.
Wulmstorfer Str. 99
21629 Neu Wulmstorf
Tel.: 040-709 705 00

Redaktion, Anzeigen und Layout:

Hans-Werner Kohn
Lönsweg 37 b, 21629 Neu Wulmstorf
Tel.: 040-700 51 63
tvv-neuwulmstorf@gmx.de,
www.tvv-neuwulmstorf.de

Redakt. Mitarbeit dieser Ausgabe:

Johanna Brügge, Karin Brügge, Joachim
Czychy, Birgit Fahrenkrug, Dirk Fahrenkrug,
Helmut Fuchs, Dieter Gerdes,
Jürgen Kausch, Frank Klockmann, Ursel
Kohn, Ortwin Leder, Britta Martens,
Antonia Michalsky, Carola Munkwitz,
Willibald Müller, Catharina Pape, Maren
Pluntke, Paul Schultz, Jürgen Steinhart,
Lutz-Olaf Tiedermann, Margrit Timm,
Bärbel Westphal, Regina Wineberger,
Mark Wortmann sowie Susi & Malte
u.v.m.

Druck:

Hilmar Bee, Graphischer Betrieb
Wandalenweg 24, 20097 Hamburg
Tel.: 040-237831-0

**Redaktionsschluss für
die nächste Ausgabe
ist am 22. März 2009**

Bezirksmeisterschaft in Neu Wulmstorf

Am 11./12.10. fand die Bezirksmeisterschaft im Doppel und Mixed der Altersklassen U13 bis U22 statt. Es war das erste Turnier seit über 5 Jahren bei uns in Neu Wulmstorf.

In den im letzten Jahr renovierten Hallen von Realschule und Gymnasium standen zehn Spielfelder zur Verfügung. Auch die etwas niedrigere Decke der Realschulhalle störte niemanden. Kein Wunder, denn beim Mixed und Doppel zählt ja das Motto: „Flach spielen - hoch gewinnen!“

Die von uns errichtete Cafeteria erfreute sich großer Beliebtheit. An dieser Stelle möchten wir allen danken, die uns mit Salat, Kuchen und ihrer Anwesenheit so tatkräftig unterstützt haben. DANKESCHÖN!

Für unseren Oberschiedsrichter Markus Harnisch lief die

Meisterschaft sehr ruhig ab, er sprach nur eine Verwarnung aus, auch unsere noch sehr junge und unerfahrene Turnierleitung leistete einen hervorragenden Job, so dass pünktlich begonnen und zügig weitergespielt wurde. So kam es kaum zu Verzögerungen.

Nach vielen spannenden und hochklassigen Begegnungen erreichten für den TVV: Henrik Fischer/Jannis Zittlau Platz 6 (JD U13); Thea Petermann/Rebekka Kömpe Pl. 5 (MD U13); Henrik Fischer/Rebekka Kömpe Pl. 7 (GD U1); Jannis Zittlau/Thea Petermann Pl. 8 (GD U13); Daniel Ponitz/Julia Bantin (TuS Nenn-dorf) Pl. 6 (GD U1); Christopher Ponitz/Miriam Feklers Pl. 12 (GD U19); Kristin Gutschmidt/Ann-Kristin Koloff Pl. 4 (DD U19); Daniel Ponitz/Christoph Zittlau Pl. 4 (JD U17); Christopher Ponitz

mit seinem Partner Christopher Farley(MTV Salzhausen) Pl. 9 (HD U19)

Freudig zu sehen ist, wie viele Vereine aus dem ganzen Bezirk trotz des meist langen Weges und des ungünstigen Termins am Anfang der Herbstferien



teilgenommen haben, so waren ca. 150 Teilnehmer plus Eltern und Betreuer über das ganze Wochenende vor Ort.

Wir vom TVV freuen uns sehr über den positiven Zuspruch von allen Seiten und hoffen, demnächst mal wieder eine Meisterschaft oder Rangliste ausrichten zu dürfen. *Catharina Pape*

Bestattungen

H. J. Lüdders



Tag- und Nachruf
040-700 04 06

Im Jahr 1905 gründete Paul Lüdders sen. den Handwerksbetrieb Tischlerei und Bestattungen in Altenwerder. Sohn Paul jun. übernahm 1954 die Geschäfte des Vaters. 1977 wurde der Betrieb nach Neu Wulmstorf verlegt.

Sein Sohn, der geprüfte Bestatter und Tischlermeister, Hans-Jürgen, und seine Frau führen seit 1986 das Bestattungsinstitut in der dritten Generation: dabei werden sie von den beiden Söhnen und der Tochter unterstützt.

Zu den Leistungen gehören die Ausführungen von Erd-, Feuer und Seebestattungen sowie die Erledigung der Formalitäten und die Beratung bei der Bestattungsvorsorge.

Zuverlässig, erfahren und seriös bieten wir Hilfe und Beratung im Trauerfall.

Bahnhofstraße 73 • 21629 Neu Wulmstorf

Ligakicker sind Herbstmeister



Erstaunlich schnell hat die neu formierte 1. Herren des TVV nach dem Bezirksliga-Abstieg wieder zueinander gefunden.

Im Vorfeld dieser Saison von den meisten so genannten „Experten“ nur im erweiterten Verfolgerfeld gesehen worden, hat sich die Mannschaft nach einer eindrucksvollen Vorrunde in der Spitze etabliert und als Krönung am vorletzten Vorrundenspieltag die Tabellenführung übernommen. Diese gab man auch am letzten Spieltag nicht wieder her und geht nun als Herbstmeister in die Rückrunde.

Trainer Claus Möhlmann und Co-Trainer Michael Santelmann schafften es die Abgänge diverser Leistungsträger aufzufangen und die Neuzugänge problemlos ins Team zu integrieren.

Nach einer Punkteteilung im ersten Spiel, als noch einige Leistungsträger im Urlaub weilten, ging es trotz einiger kleiner Rückschläge stetig bergauf. Mit Hollenstedt ist am 2. Spieltag einer der Mitfavoriten mit 7:2 nach Hause geschickt worden, gegen einen weiteren damaligen Mitfavoriten, Tostedt, wurde ein 1:1 erzielt. In der Folge landete man zwei Kantersiege, was zur Überheblichkeit verführte, welche von Westerhof gnadenlos bestraft wurde. Mit einer Niederlage ging es zum Spitzenspiel nach Holvede, wo die beste erste Hälfte der Saison gespielt wurde, was letztendlich leider nur mit

einem Punkt belohnt worden ist. Dieser Punktverlust war allerdings der letzte der Hinrunde, die folgenden sieben Spiele wurden gewonnen. Teilweise mit Glück, wie gegen Young Boys mit einem abgefälschten Schuss in der Nachspielzeit, teilweise hoch überlegen, wie gegen Luhdorf und den BSC.

Auch die Punktverluste vom Saisonanfang muss man im Nachhinein mit anderen Augen sehen. Elbdeich liegt Punktgleich mit einer schlechteren Tordifferenz auf Platz zwei, Holvede ist mit einem Punkt Rückstand Dritter und Westerhof liegt in Lauerstellung auf dem vierten Platz.

Im Halbfinale des Kreispokals, am 7.12. im Bassental, hat die Mannschaft die Chance, sich für die Niederlage gegen Westerhof zu revanchieren. Dieses Halbfinale erreichte man durch Siege gegen Hanstedt (3:0), Tostedt (6:5 nach Elfmeterschiessen) und Emsen (10:3) und hat nun die Chance, ins Endspiel, welches wahrscheinlich am Himmelfahrtstag 2009 stattfindet, einzuziehen.

Besonders bedanken möchte sich das Team bei den zahlreichen Fans, die sich nicht nur zu den Heimspielen einfanden, sondern auch bei Auswärtsspielen dabei waren. In Fleestedt, Seevetal und Meckelfeld waren die TVV-Zuschauer deutlich in der Überzahl und sorgten so für „Heimspiele“.

2. Herren zur Halbzeit im oberen Drittel



Unsere junge, neu formierte Mannschaft, hat sich im Laufe der Vorrunde konstant gesteigert und auch durch kleine Rückschläge nicht aus der Ruhe bringen lassen. Als Lohn steht die Mannschaft von Trainer Bernd Loose mittlerweile auf dem fünften Tabellenplatz mit Tuchfühlung nach ganz oben.

Der Trainer gab vor der Saison keine utopischen Ziele aus, sondern erklärte, man wolle von Spiel zu Spiel schauen. Die junge Mannschaft soll erstmal soviel Punkte wie möglich sammeln. Nach Anlaufschwierigkeiten und nur vier Punkten aus den ersten vier Spielen hielt sich die Mannschaft an die Vorgaben des Trainers und sammelte Punkt um Punkt. Vier Siege und ein Unentschieden gegen den Tabellenführer waren eine komfortable Ausbeute. Just als man

das erste Mal unter den ersten Dreien stand, kam ein kleiner Rückschlag, welcher aber keine größeren Spuren hinterließ. In den letzten beiden Spielen wurde dann der Blick getreu der Devise des Trainers nur auf die Punkte

gerichtet, die Platzierung war zweitrangig. Der fünfte Tabellenplatz mit 23 Punkten zeigt, dass Trainer und Mannschaft in kürzester Zeit zueinander gefunden haben und lässt für die Rückrunde Positives erwarten.

Bei den noch ausstehenden Spielen bis zur Winterpause sollten die nötigen Punkte eingefahren werden, um diesen

Tabellenplatz zu halten.

Beide Herrentrainer zeigten sich nach der Hinrunde sehr zufrieden über die gute Kom-



Experten unter sich: Trainer Bernd Loose und unserer ältestere Fußballer Werner Brockmann

munikation untereinander und erklärten einträchtig, der Zusammenhalt beider Mannschaft sei die Basis für das bisher so erfolgreiche Abschneiden.

Das erste Spiel der 2. Herren nach der Winterpause findet am 8.3.2009 um 12:45 Uhr gegen den FC Emsen statt. Die 1. Herren spielt bereits am 1.3.2009 um 15:00 Uhr in Tostedt.

Autor beider Berichte: J. Kausch

HAUSTECHNIK
Heineemann
Meisterbetrieb
Fachgeschäft
Kundendienst /
Nolddienst
Elektro
Heizung
Sanitär
TV/EDV
Bahnhofstraße 36-38, 21629 Neu Wulmstorf
Homepage: www.elektro-lothar-heinemann.de
E-Mail: Elektro-Heinemann-NW@t-online.de
☎ 040/700 82 68

Fußballabteilung sucht wieder neue Schiedsrichter

Egal ob weiblich oder männlich, auch das Alter spielt keine Rolle, nur 14 Jahre muss man alt sein.

Der TVV hat eine große Jugendabteilung mit Fußball spielenden Mädchen und Jungen. Und alle sollen für ihre Spiele einen Schiedsrichter angesetzt bekommen. Nur ist es mit dem derzeitigen Bestand von 13 Schiedsrichtern nicht immer möglich, alle Spiele zu besetzen. Die Gründe sind vielfältig: Von diesen 13 Schiedsrichtern sind 9 jugendlich, von denen 6 selbst Fußball spielen. Somit stehen aus diesem Grund oft nicht alle zur Verfügung.

Die restlichen 4 erwachsenen Schiedsrichter verteilen sich geographisch auf Buxtehude, Ramelsloh, Neugraben. Nur einer wohnt in Neu Wulmstorf. Auch diese sind von Verbandseite oft im Einsatz. Unsere einzige weibliche Schiedsrichterin, Anna-Lena Groß, ist sehr aktiv als SRA (früher Linienrichter) in höheren Ligen des Frauenfußballes unterwegs. Außerdem erhält sie viele Ansetzungen vom Verband als Schiedsrichterin.

Hinzu kommt, dass bei einigen der Schulabschluss bzw. das Abitur vor der Tür steht. Sie sind also auch da gefordert und stehen dann für Spiele, die unter der Woche angesetzt sind, nicht regelmäßig zur Verfügung.

Mein Appell an alle Fußballbe-

geisterten: Eltern, Verwandte und Bekannte - unterstützt die Kinder, damit ihnen der Spaß am „Fußball“ erhalten bleibt. Es gibt doch bestimmt eine Menge Leute in Neu Wulmstorf und Umgebung, die ihren Spaß am Fußball haben, selbst aber nicht spielen wollen oder aus irgendwelchen Gründen nicht können. Diese könnten doch als Schiedsrichter tätig werden...

Besonders möchte ich auch die „Fußball-Herren“ aus dem Erwachsenenbereich ansprechen, auch da gibt es mit Sicherheit Potential!!

Eines ist doch klar - ohne einen guten Nachwuchs kann es keine gute Zukunft geben. Die Jugend von heute sind die „Herren“ von morgen.

Es nützt doch keinem, wenn er sich zum Fußballspielen im Verein anmeldet, der Spielbetrieb aber nicht einwandfrei funktioniert, weil der Schiedsrichter fehlt. Der Schiedsrichter gehört genau so zum Spiel wie die Spieler, der Trainer und Betreuer!

Deshalb meine eindringliche Bitte: Alle Freunde des „runden Leders“ sollten sich ernsthaft Gedanken machen, damit der Spielbetrieb im TVV, besonders in der Jugendabteilung, ein-

wandfrei funktionieren kann. Werdet Schiedsrichter!

Schiedsrichter zu sein hat ja auch viele Vorteile, für jedes geleitete Spiel gibt es „Bares“, in jedes Fußballstadion kommt man unentgeltlich rein und man lernt nebenbei viele Menschen kennen. Auch hat es positive Auswirkungen auf die eigene Persönlichkeit.

Der nächste Schiedsrichteranwärterlehrgang wird im Januar/Februar 2009 sein. Ich erwarte jede Menge Antworten! Infos beim Schiedsrichterobmann des TVV Neu Wulmstorf, Ortwin Leder, Tel. 040-7023787 oder E-Mail: o-leder@freenet.de



Erhöhung des Zusatzbeitrages

Auf der Jahreshauptversammlung der Fußballabteilung am 21.4.08 wurde mit Mehrheit beschlossen, den Zusatzbeitrag von bisher 1,50 um 2,00 auf 3,50 mit Wirkung vom 1.1.2009 anzuheben.

Etwaige Überschüsse aus den Einnahmen des Zusatzbeitrages sollen am Jahresende in die Rücklagen der Abteilung fließen. Die Versammlung hat weiterhin beschlossen, dass der Abteilungsvorstand den Zusatzbeitrag bei Bedarf für Übungsleiterentschädigungen und/oder Kosten für notwendige Anschaffungen verwenden kann.

Wie in anderen Abteilungen auch, wird es für uns immer schwerer, unsere Jugendlichen vernünftig zu trainieren und zu betreuen. Es sind immer weniger Sportler bereit, in ihrer Freizeit eine Jugendmannschaft zu betreuen. So bleiben letztendlich nur noch Elternteile übrig, die kaum eine Qualifizierung vorweisen können.

Auch die Eltern sind angesichts der steigenden Kraftstoffkosten immer weniger bereit, ihre Kinder zu Auswärtsspielen zu begleiten. Die Kinder werden nur noch abgegeben und der Verein soll machen.

Wir können mit den zur Zeit gezahlten Übungsleiterentschädigungen zukünftig nicht mehr die von uns selbst gestellten Anforderungen erfüllen. Wir möchten daher die Qualifikation unserer Jugendtrainer verbessern.

Dies soll über finanzielle Anreize für abgelegte Lizenzen erfolgen und durch abgestufte Entschädigungen je nach Spiel- und Altersklasse abgerundet werden. Wir hoffen dadurch, jüngeren Fußballern aus dem Verein, aber auch Dritten, den Trainerjob im TVV schmackhaft machen zu können.

Gleichzeitig wollen wir das Umfeld für die Jugendtrainer verbessern. Wir möchten unsere Trainer mit den nötigen Übungsmaterialien

ausstatten, die für die Durchführung eines modernen Trainingsangebots erforderlich sind. Bälle, Hütchen, Slalomstangen, Freistoßmauer etc. sind heute nicht ausreichend vorhanden bzw. nicht für alle zentral zugänglich. Hier gilt es Verbesserungen zu schaffen, um den Trainern die Arbeit zu erleichtern.

Ziel ist es, durch gezielte Jugendförderung im TVV, auch in Zukunft für Jugendliche interessant zu bleiben und der Konkurrenz der Nachbarvereine und der Auswahl- und Stützpunktpolitik des DFB Paroli bieten zu können.

Wir meinen, dass die beschlossene Erhöhung des Zusatzbeitrages im Vergleich zu anderen Sparten im Rahmen bleibt, gleichzeitig aber so bemessen ist, dass wir damit auch in den nächsten Jahren arbeiten können.

Joachim Czychy
-Abteilungsleiter Fußball-

Getränkhandel

Hafkus

Bergstraße 1b
21629 Neu Wulmstorf
Telefon: 040 - 703 828 16
Telefax: 040 - 703 828 19
www.getraenke-hafkus.de

Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag,
Donnerstag, Freitag
9.00 - 12.00 Uhr
14.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch
14.00 - 18.00 Uhr
Samstag
9.00 - 13.00 Uhr

Ihr Partner in Sachen Getränke und Gastronomie

C1 mit neuen Trikots wieder zurück in der Erfolgsspur

Nachdem die C1-Jugend die Vorsaison klar dominierte und in 22 Spielen bei einer Niederlage und 131:29 Toren die Kreisklasse souverän gewann, dachten die Spieler, es ginge in der Kreisliga dieses Jahr so weiter.

Leider musste man in den ersten beiden Spielen Lehrgeld bezahlen und verlor 4:5 gegen Eintr. Elbmarsch sowie 2:3 in Buchholz. Bei beiden Spielen wurde eine Führung erst kurz vor Schluss verspielt. Somit war der Fehlstart, abgesehen von der zwischenzeitlichen Qualifikation für den Weithoener-Pokal gegen MTV Ashausen-Gehrden (5:3-Sieg), perfekt.

Kaufen Sie...

... doch mal bei einem Inserenten der Vereinsnachrichten!

Eine Hand wäscht die andere

Eigentlich hatten die Spieler von Trainer Michael Knospe und Kai Reusch sowie Betreuer Uwe Madaus es nicht verdient, trotzdem stellte man vor dem 3. Saisonspiel beim MTV Moisburg, die Trikots des neuen Sponsors, China Restaurant „Lily“, vor.

Dies schien die Mannschaft zu beflügeln und man gewann mit 7:0. Der Sieg hätte höher ausfallen müssen, da alleine in der 2. Halbzeit 7x das Aluminium getroffen wurde. Dieses Spiel schien die Mannschaft wach gerüttelt zu haben, denn

sie gewann anschließend beim Tabellenführer FSV Tostedt knapp, aber verdient, mit 2:1. Auch das darauf stattgefundene Spiel gegen die JSG Heidenau/Holvese-Halv. gewann man nach zweimaligem Rückstand noch mit 5:3, womit der Anschluss an die Spitzengruppe hergestellt wurde.

Am 11.10. wurde wieder ein Glücksrad auf die Beine gestellt, damit man passend zu den neuen Trikots auch neue Trainingsanzüge besorgen kann. Es wurde ein komplettes PC-System der Neu Wulmstorfer Firma Enterprises.de als Hauptpreis zur Verfügung gestellt. Weiterhin haben die Eltern für leckere Salate und Kuchen gesorgt und Schlachter Biederer aus Neugraben hat Würstchen beigesteuert, die mit Brötchen der Bäckerei Schrader käuflich erworben werden konnten. Mit dem Erlös von 652,- wird nun die Einkleidung der C1-Jugend finanziert.

Zurück zum sportlichen Teil: Nachdem man zwischenzeitlich die C2 der JSG Borstel-S./Luhdorf-R.2 mit 13:0 nach mäßigen Spiel in der 1. Pokalrunde auswärts besiegte, ging es 4 Tage vor dem Pokal-Achtelfinale auf heimischen Platz gegen die JSG Jesteburg/Bendestorf.

Trotz der Absagen des Mittelfeldmotors Mirko Bohlin und des treffsichersten Schützen, Wladimir Usatenko, war

man guten Mutes, das Spiel zu gewinnen. Leider mussten wir feststellen, dass beide Ausfälle anscheinend nicht kompensiert werden konnten und verlor nach miserablen Spiel verdient mit 0:3.

Nun ging es zum Pokalknaller zum FSV Tostedt. Zur Halbzeit gingen wir mit 2:0 Führung in die Kabine. Doch das Spiel wurde zu einem echten Krimi und der FSV schoss gleich nach Anpfiff den 2:1 Anschlusstreffer. Wir zeigten allerdings Moral und antworteten mit dem 3:1 und 4:1. Nach dem 5:2 schien das Spiel bereits gewonnen und man fuhr die Aktivitäten runter. Der FSV Tostedt verkürzte innerhalb von 4 min. auf 5:4 und es begann ein nervöser Abwehrkampf. Schlussendlich gewannen wir und sicherten den Einzug in das Viertelfinale.

Danach ging es zum TSV Auetal, wo man nach 1:0 Halbzeitführung mit 7:2 siegte. Aufgrund des besseren Torverhältnis setzten wir uns an die Tabellenspitze. Im letzten Spiel vor der Winterpause war Eintracht Elbmarsch der Gegner. Das Spiel wurde konzentriert und kontrolliert angegangen, und mit einem 2:1-Sieg nahmen wir die 3 Punkte mit nach Hause.

Mannschaft und Trainerteam bedanken sich beim Trikotsponsor sowie bei allen, die uns unterstützen. Ein Foto mit den neuen Trikots folgt in der nächsten Ausgabe - *Michael Knospe*

Unser Nachwuchs als „Gemischte“ in Königsmoor

„Früh übt sich, wer ein Meister werden will !“,

Dieser Spruch, das Motto der Boßler des TVV, hat beim Boßelturnier in Königsmoor wieder einmal seinen wahren Kern gezeigt.

Dort trat ich, Willibald Müller, erstmalig gemeinsam mit vier Kindern aus der Boßelabteilung mit einer gemischten Mannschaft an. Es waren die einzigen Kinder, die dort boßelten. Wir warfen als einzige Mannschaft mit Kindern gegen die Erwachsenen und wurden auch als Erwachsenemannschaft gewertet. Letzlich erkämpften wir „Boßel-Füchse“ unter acht angetretenen gemischten Teams den achtbaren dritten Platz.

Mit dabei waren: Anna Maria Mantei, 13 J., als Mannschaftsführerin, Mirko Kriwanek, 12 J., Selina Kurland, 11 J., Fenna Ellerbroek, 10 J., Willibald Müller, 48 J.

Wir warfen gegen eine gemischte Mannschaft der Treppenterrier aus Bockenem/Harz. Der bundesweit bekannte Bubi Reis (Initiator der Wettkampfarten Hufeisenweitwurf und Bügeleisenweitwurf) war Coach der Mannschaft.

Die Treppenterrier bewältigten diese ca. 6 km lange Strecke mit 122 Wurf und hatten damit genau so viele Würfe wie wir. Im Abschlusswurf erreichten die

Treppenterrier eine Auslaufentfernung über das Ziel von 104 m, während wir hier nur auf 92 m kamen. Somit hatte unsere gegnerische Mannschaft mit 12 m Vorsprung gewonnen und den zweiten Platz in der Gesamtwertung belegt.

Dieses war das erste Mal, dass die Boßelabteilung mit einer Mannschaft aus der Jugendabteilung bei einem Turnier antrat und sich mit den Erwachsenen maß. Dann auch gleich noch den dritten Platz erreicht und einen Pokal gewonnen, ist eine super Sache.

Bubi Reis und die die Treppenterrier sind auch tolle Leute. Es hat uns einen riesigen Spaß gemacht, mit ihnen zu boßeln. Die Organisation unserer Boßel-

freunde aus Königsmoor war wieder einmal perfekt. Zur Halbzeit war ein Grillstand aufgebaut und unterwegs gab es auch noch einen Getränkestand.

Insgesamt hatten wir alle einen großen Spaß beim Boßelwettkampf. Auch die Kinder freuen sich schon riesig auf das nächste Jahr.

Gut gegessen?...

dann waren Sie in einer Gaststätte, die in den Vereinsnachrichten wirbt.

Ach ja, der Petrus hatte uns wieder gutes Wetter beschert. Dabei fällt mir ein: Der Herrgott muss Boßler sein.

Willibald Müller, Jugendwart der Boßelabteilung



... schöne gärten
sind von uns



ingo beran
garten- und landschaftsbau

wilhelm-raabe-straße 1
21629 neu wulmstorf
telefon (0 40) 7 00 13 84 -0
fax (0 40) 7 00 13 84 -20

www.ingoberan.de



Ein erfolgreiches Boßeljahr geht zu Ende



2008 hat die Abteilung an neun Turnieren mit einem sehenswerten Ergebnis teilgenommen:

2x Platz 1 - u.a. Landesmeister 2008, 3x Platz 2, 2x Platz 3, 2x Platz 7 sowie je 1x Platz 8, 14 und 17

Weitere fünf Veranstaltungen (u.a. die Vereinsmeisterschaft 2008) haben wir mit unserer Planungsgruppe professionell abgewickelt.

RÜCKBLICK:

13. Vereinsmeisterschaften

Samstag, 23. August

Vereinsmeister 2008

Damen

Brigitte Erdmann: 37 Wurf, 43m

Herren

Manfred Marschalek: 51 W., 75m

Herren AK 65

Hans-Georg Block: 53 W., 46m

13. Boßelwettkampf in Königs-

moor - Sonntag, 7. September

Unsere Herrenmannschaft er-

reichte im Boßelvergleichskampf den zweiten Platz mit 104 Wurf und 105m.

Herbstboßelturnier Neu Wulm-

storf - Sonntag, 28. September

Das Organisationsteam war mit dem Ablauf (Teilnehmerfeld von 23 Mannschaften) vollauf zufrieden. Den Eindruck hatten wir auch bei unseren Gästen.

Starten konnten Kinder/Jugendliche, Damen, Herren, Gemischte Mannschaften.



Ergebnisse:

Damen

1. Platz: „Die kleinen Feiglinge“

121 Wurf, 19m

2. Platz: „Rambos“ 133 W., 45m

3. Platz: Heidesiedlung Neu

Wulmstorf - 141 W., 20m

Herren

1. Platz: Pfeifencub Otter

114 W., 73m

2. Platz: „Die kleinen Feiglinge“

114 W., 50m

3. Platz: Sozialverband Neu

Wulmstorf 123 W., 43m

Alle Vereinsmeister auf einen Blick

4. Platz: „Die Rambos“
128 W., 45m - 5. Platz: Heide-
siedlung N.W. 141 W., 14m

Gemischte

1. Platz: „Der Trümmerhaufen“
127 W., 56m
2. Platz: „Die Schwimmer I.,
133 W., 98,5m
3. Platz: „Kugelblitz“ 135 W., 68m
4. Platz: „Lot een stohn“ 136 W.,
30m - 5. Platz: „De Schluckdrin-
kers“ 140 W., 46m - 6. Platz:
„Familie Fischer“ 141 W. 64m -
7. Platz: „Die Schwimmer III“
144 W. 34m - 8. Platz: „Klein-
holz“ 146 W., 58m - 9. Platz „Die
Schwimmer II., 149 W., 6m - 10.
Platz: „Die Zicken“/Kleine Feig-
linge 151 W., 25m - 11. Platz:
„Die Göttlichen“ 154 W., 30m
- 12. Platz: „Die lustigen Turner“
158 W., 6m)Die Ergebnisse der
Jugendabteilung werden in der
nächsten Ausgabe nachgereicht.)

Ein New Yorker beim Boßeln in Neu Wulmstorf

Spontan wurde der Austausch-
schüler von seinen Gasteltern,
Familie Fischer, zu diesem
Event mit angemeldet. Als



Besuch aus den USA

Gastgeschenk überreichte Didi
Gerdes ihm eine auf Hochglanz
polierte Pockholzkugel. Auch
die Butenostfreesen boßeln in
Amerika.

Holstenritter-Pott 2008 in Deinste, Samstag, 25. Oktober

Die Herren der Boßelabteilung
hatten das Glückslos gezogen.
Im Wettkampf durften sie sich
mit den Handball-Damen aus
Fredenbek messen. (Bild Mitte,
linke Seite) In der Kategorie
„Herren“ erreichten wir mit
66 Wurf den zweiten Platz.

Am zweiten Boßelsamstag
im November (22.11.) schlos-
sen wir das Jahr 2008 mit dem
traditionellen Grünkohlessen.

*Ik wünsk all een mui
Wiehnachtstied, gooden
Rutsch un best Gesundheit
Jo Didi Gerdes, as Boßelbaas*

Vorschau 2009 Niedersachsenturnier im Betriebssport-Mann-



schaftsboßeln am
Samstag, 18. April 2009,
ab 12.30 Uhr in Spohle

**Abteilungsversammlung
der Boßler** am Samstag, 28.
Februar 2009, ab 17.00 Uhr

**Sitzung der Planungs-
gruppe/Boßelabteilung** am
Dienstag, 3. Februar 2009,
19.30 Uhr bei Didi Gerdes


mazda




Autohaus Siegfried Faak GmbH

Lessingstraße 63
21629 Neu Wulmstorf
info@autohaus-faak.de

Tel. (040) 790 14 10
Fax (040) 790 141 25
www.autohaus-faak.de

TVV

Kinder - Faschingsparty



**Hierzu laden wir alle
T V V - Kinder herzlich ein!**

Wann ? Samstag, den 21. Februar 2009

Beginn: 14.30 Uhr ; Einlass ab 14.00 Uhr
Ende: 17.00 Uhr

Wo ? In der Turnhalle der Realschule
Ernst-Moritz-Arndt-Straße 18,
21629 Neu Wulmstorf

Eintritt: 2 € (Karten nur an der Veranstaltungskasse)



Waffeln, Würstchen, Süßigkeiten und Getränke sind käuflich zu erwerben! (keine Selbstversorgung !)



Achtung: Betreten der Turnhalle nur mit Turnschuhen !!!



Eure



Turnabteilung

**Wer sich noch nicht ganz schlüssig ist: Auf der TVV Internetseite
www.tvv-neuwulmstorf.de kann bei den Fotoserien noch viele Bilder vom
letzten Jahr anschauen - und dann hingehen...**

28. Tag der Niedersachsen „Wir waren dabei!“

Neues
von „Yasira“

Autorin: Bärbel Westphal

Die Orientaltanzgruppe wurde gebeten, am Tag der Niedersachsen in Winsen mitzuwirken.

Mit sechs Tänzerinnen waren wir bereit. Die Tänze wurden ausgesucht und die ganze Gruppe trainierte. Dabei kamen leider unsere neuen Mitglieder etwas zu kurz, sie übten gleich die Choreographien mit. Aber ich glaube, es hat ihnen trotzdem gefallen, zumal wir die Grundbewegungen immer wiederholten.

Am Sonntag, 6. Juli, hatten wir denn auf der Sportbühne unseren Auftritt. Das Wetter war super, die Sonne meinte es gut. Der erste Weg sollte für alle das Organisationszelt des KSB sein, wo wir uns auch treffen wollten. Hier bekamen wir die letzten Unterlagen. Nachdem alles dort erledigt war, meldeten wir uns hinter der Bühne und gaben unsere CD's ab. Auf so einer großen Bühne, mit Moderatoren die durch Rundfunk und Fernsehen bekannt waren, hatte die Gruppe noch nicht getanzt.

Die Aufregung verstärkte sich, jeder meinte alles vergessen zu haben. Unser Auftritt sollte etwas später stattfinden. So probten wir, genau wie die anderen Gruppen auch, noch einmal ohne Musik und im Freien.

Nachdem wir umgezogen waren, verzögerte sich das Programm noch einmal. Deshalb bewunderten wir die Darbietungen der anderen Gruppen in unseren Kostümen, bis wir an der Reihe waren. Endlich war es soweit, und es klappte, vom Publikum und den Moderatoren gab es ordentlichen Applaus. Nach einer kurzen Pause hatten wir noch einen Tanz den wir präsentierten, auch danach wurde wieder fleißig geklatscht. Für uns war ein schöner, aufregender Nachmittag.

Gleich nach den Ferien hatte die Gruppe einen Auftritt beim DRK in Harburg.

Im September waren wir einer Einladung nach Wistedt gefolgt, um dort auf einem Orientalischen Tanzfest mitzuwirken.

Auf dieser Show hatten unsere beiden M's (Maren und Mareike) Premiere mit ihren Pois. Ebenso Angela und Bärbel mit ihren ISIS- Wings.

In diesem Jahr haben wir noch ein-

mal Gelegenheit unser Können zu zeigen.

Anders wie im letzten Jahr, hatte die Gruppe in diesem Jahr einige Auftritte, die uns auch viel Spaß machten.



Über neue Mitglieder in unserer Gruppe würden wir uns sehr freuen. Wir üben jeden Mittwoch um 19:30 Uhr in der Heideschule Breslauer Straße.



25 Jahre „Fit mit Ursel“



Treffen wir uns wirklich schon so lange jeden Montag um 17 Uhr zum Turnen in der Breslauer Straße? Dann müssten wir uns doch jetzt 25 Jahre älter fühlen als damals. Dass dem nicht so ist, haben wir unserer Ursel

Stanik zu verdanken, die uns mit ihrem Vorbild in Bewegung hält und nicht rosten lässt.

25 Jahre - Silberhochzeit! Wahrlich ein Grund zu einer besonderen Unternehmung; und so starteten wir am 14.4.08 um 7.30 Uhr mit dem

Bus nach Lübeck. Natürlich war das erste Ziel dort eine Marzipanfabrik. Nachdem wir erfahren hatten, wie wichtig Zucker zum Konservieren ist, haben wir hemmungslos eingekauft. Das Mittagessen nahmen wir sehr stilvoll im Admiralssaal ein. Während der anschließenden Stadtführung erfuhren wir u.a., warum die Gabel 4 Zinken hat. Früher hatte sie 3, doch die Kirche verbot lange Zeit, so ein Teufelswerkzeug auf die Geschöpfe Gottes (Fisch, Fleisch) zu richten. Also: Immer schön nachzählen, ehe du zustichst!

Die Bootsfahrt auf der Wakenitz führte uns durch Natur pur; wir sahen Eisvögel, Strauße und Nandus. Der Bus brachte uns nach Ratzeburg, wo wir ein wenig herumstreunten. Auf der Weiterfahrt beobachteten wir seltsame Ruderversuche mittels eines noch seltsameren Bootes. Die Zeitung klärte uns am nächsten Tag auf, dass Uni-Mitglieder die Wendigkeit eines antiken Nachbaus testeten. Nach diesem würdigen Abschluss unseres Kulturprogramms ließen wir wiederholt den Bonbon-Beutel im Bus und vielerlei Gedanken in unseren Köpfen kreisen.

Liebe Ursel, für 25 Jahre sagen wir herzlich Danke - und hören künftig auf die neue Schacht-Anke.

Margrit Timm



Dringend gesucht:

Für unsere Eltern-Kind-Turngruppen am Mittwoch (16.00 Uhr – 16.45 Uhr und 16.45 Uhr – 17.30 Uhr) suchen wir ab sofort

eine Übungsleiterin/ einen Übungsleiter

Interessierte melden sich bitte bei Frau Topp unter der Telefonnummer 040/ 700 56 68 (falls nicht zu erreichen, bitte auf AB sprechen).

Die Turnabteilung



Akrobatik Mädchen üben für ihre Weihnachtsauftritte



Unsere Trainingszeiten:
Dienstags in der Sporthalle der
Realschule
16.00 - 17.30 Uhr

Informationen gibt es bei
Trainerin Gisela Topp,
Tel. 700 56 68

Alles aus einer Hand

Traumhaft bequem: der Wüstenrot Komplett-Service!



w ü n s c h e w e r d e n w ü s t e n r o t

Sparen Sie Zeit und unnötige Wege: zur Bank, zur Versicherung,
zum Makler. Denn ganz gleich, ob es um die Themen

- Bausparen
- Baufinanzierung
- Sparen & Geldanlage
- Private Altersvorsorge
- Investmentfonds
- Versicherungen
- Immobilienangebote
- Kostenloses Girokonto

geht, bei uns bekommen Sie alles aus einer Hand!

Rufen Sie schnell an – es lohnt sich!



Jörg Wendland

Wüstenrot Service-Center
Stader Straße 9
21614 Buxtehude
Telefon 04161 86464
Mobil 0171 2157066
Telefax 04161 88733
joerg.wendland@wuostenrot.de
www.wuostenrot-wendland.de
Montag bis Freitag
von 9-13 und 14.30-17 Uhr

wüstenrot

Ein Unternehmen der
Wüstenrot & Württembergische AG

Eine **erfolgreiche Saison** ist zu Ende gegangen



Harz-Trainingslager

Auch in diesem Jahr war der Terminkalender gut gefüllt mit vielen schönen Rundfahrten und Rennen. Von den wichtigsten Veranstaltungen und Erfolgen soll nun hier kurz berichtet werden.

Am 24. Mai stand das 14,4 km lange Einzelzeitfahren auf dem Panzerring in Fischbek an. Dieses konnte Kai Papenfuß für sich entscheiden - knapp vor Patrick Pustowka, der auf Kai nur einen Rückstand von drei Sekunden hatte und Dirk Holtstiege, der nur fünf Sekunden nach Patrick folgte.

Eines der ersten Highlights in diesem Jahr war ein gemeinsames Trainingslager im Harz vom **6. bis zum 8.**

Juni. Mehr als 20 Mitglieder der Radsportabteilung hatten sich in Bad Lauterberg übers Wochenende niedergelassen, um gemeinsam zu trainieren. Am Freitag stand zunächst eine kleine Runde von 95 km auf dem Programm, um sich mit der ungewohnt bergigen Umgebung vertraut zu machen.

Am Samstag wurde dann nach einem ausgiebigen Frühstück eine vorher ausgearbeitete Strecke von 115 km durch die Berge absolviert. Auch hier stand natürlich das Gemeinschaftsgefühl im Vordergrund. So wurde an jeder Bergkuppe auch auf den langsamsten Teilnehmer gewartet. Nach mehreren Anstiegen und rasanten Abfahrten wurden wir von einem Gewitter in der Nähe

von Bad Grund überrascht und mussten eine Zwangspause machen. Nach Stärkung mit Kaffee und Kuchen wurden dann auch noch die letzten Hügel gemeistert. Am Sonntag wurde das schöne Wochenende mit einer lockeren Runde von 55 km abgeschlossen.

Am 27. Juni wurde ein 24 km langes Radrennen auf dem Panzerring veranstaltet. Zu Beginn der letzten Runde konnten sich Kai Papenfuß und Janek Möller nach einem Angriff vom Feld absetzen und machten den Sieg unter sich aus. Am Ende konnte sich Kai durchsetzen und gewann knapp vor Janek, gefolgt von Olaf Brand, Marco Schultz und Dirk Holtstiege.



Panzerringstraßensieger

Unsere C-Lizenzfahrer Olaf Brand, Rolf Faak, Dirk Holtstiege, Torsten Neumann, Kai Papenfuß, Patrick Pustowka, Marco Schultz und Detlef Stienen waren im August besonders aktiv.



Besonders erfolgreich dabei war Olaf in Bad Bevensen (Rundenrekordfahrten, 4. Platz), Torsten beim Radrennen in Tangendorf (5. Platz) und Kai beim Radrennen in Tangendorf (1. Platz). Patrick erreichte beim Einzelzeitfahren im Rader Forst über 13,4 km den 2. Platz, und beim Radrennen BSV HH-Meisterschaften den 1. Platz. Beim C-Lizenz Rennen in Fiefbergen über 108 km erkämpfte er nach einer 18 km langen Solofahrt in der letzten Runde einen beachtlichen 3. Rang.

Am 7. September traten zum dreizehnten mal über 20.000 Radamateure bei den

Vattenfall Cyclastics in die Pedale - auf den Spuren der Profis. Die Vattenfall Cyclastics sind ein Radrennen für Profis und Jedermann. Ein Sportereignis, das seit 1996 jährlich in Hamburg stattfindet. Neben der großen Bedeutung, die das Rennen für die professionellen Teams und ihre Sportler hat, strahlt das Jedermann-Rennen eine ungeheure Faszination auf die Hobby-Rennradszene aus. In den vergangenen Jahren haben bereits Zehn-Tausende Jedermannen und -frauen an

dieser bis zu 155 Kilometer langen Fahrt durch die von begeisterten Zuschauern gesäumten Straßen Hamburgs teilgenommen. Ein Erlebnis wie es sonst nur die ganz großen City-Marathons (Berlin, New York) bieten können.

Die Jedermannen und -frauen konnten zwischen drei Strecken wählen: 55, 100

und 155 km. Dabei wurden Durchschnittsgeschwindigkeiten von 25 km/h, 26 km/h und 31 km/h erwartet oder der Besenwagen holte einen ein. Die Zeitmessung erfolgte über einen Zeitmesstransponder, den die Fahrer bei der Anmeldung erhielten. Die gefahrene Zeit wurde damit an Start- und Ziellinie sowie an Kontrollpunkten auf der Strecke per Funksignal gemessen.

Nach offiziellen Schätzungen säumten ca. 800.000 Zuschauer die Straßen der Cyclastics-



Rennstrecke und feuerten die Radsportler kräftig an. Die 100 km-Strecke führte vom Start an der Mönckebergstraße über die HafenCity, Wilhelmsburg,



STARK



Wenn es sauber sein soll...

Tel. 0 4168 - 82 16, Fax 04168 - 91 29 39

**Glasreinigung · Grundreinigung · Büroreinigung
Bauschlussreinigung · Hausmeisterdienste · Teppichreinigung**

**Gebäudereinigung GmbH
Mühlenstraße 26
21629 Neu Wulmstorf**

Radsport

Harburg, Hittfeld, Jesteburg, Holm-Seppensen, Buchholz, Dibbersen, Ehestorf, Moorburg, über die Köhlbrandbrücke, und anschließend durch den Freihafen zurück zur Innenstadt.

Unter den vielen Aktiven befanden sich auch 22 Radsportler(innen) aus dem TVV Neu Wulmstorf, die in vier Teams angetreten waren. Ein TVV-Team startete über die 155 Km-Distanz, drei TVV-Teams gingen auf die 100 Km-Strecke. Alle Teilnehmer des TVV sind wohlbehalten

und (fast) ohne Sturz über ihre Distanzen gefahren. Keine Selbstverständlichkeit bei der großen Teilnehmerzahl.

In den einzelnen Wertungskategorien gab es für unsere Radsportler(innen) einige bemerkenswerte Platzierungen. Das Team TVV Neu Wulmstorf I belegte mit Dirk Holtstiege, Kai Papenfuß, Patrick Pustowka und Torsten Neumann in der 155 Km-Teamwertung Platz 5 von 126 gestarteten Mannschaften. Die vier fuhren das Rennen mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 41 km/h!

In der Einzelwertung waren insbesondere unsere Damen sehr erfolgreich und wurden mit vorderen Platzierungen belohnt. In ihrer Altersklassenwertung erreichten Christel Lau den 1. und Caroline Trümpler den 9. Platz.

Am 13. September wurde unser Paarzeitfahren auf dem Panzerring veranstaltet.

Aus zwei Leistungsgruppen wurden neun Paare gebildet. Das Rennen ging über sechs Runden, wobei immer nur ein Fahrer eines Paares auf der Strecke war, während sich der andere kurz ausruhen konnte. Nach jeder Runde wurde gewechselt.

Die Sieger waren Monika Strübing und Kai Papenfuß vor Torsten Neuman und Jürgen Steinhart sowie Katja Pustowka und Olaf Brand.

Beim „10. Kleinen Preis von Buchholz“ **am 14. September**



waren über 200 Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre aus verschiedenen Vereinen zu Gast bei der RSG Blau-Weiss Buchholz. Auf einem 1 km langen Rundkurs im Gewerbegebiet am Trelder Berg waren sie die Hauptakteure auf ihren Rennrädern und Mountain-Bikes. Gestartet wurde in verschiedenen Kategorien. Die Hobbyfahrer fuhren die Rennen „Miniflitzer“,





Jedes Tor ein Original.
g60 DECKEN-SECTIONAL-TORE

Mehr Sicherheit, Komfort und Design, exzellente Isolierung, elegant und repräsentativ – schon der erste Blick wird Sie begeistern!

Ihr Fachhändler vor Ort:

Nickel
ROLLADEN & SONNENSCHUTZ GMBH

Matthias-Claudius-Straße 10
21629 Neu Wulmstorf
☎ 7004535 · Fax 7004677
www.nickel-gmbh.info

Normstahl
GARAGENTORE
www.normstahl.de

„Fette Reifen 1 und 2“ sowie „Schülerpokal 1 bis 3“. Die Lizenzfahrer starteten in den Altersklassen U11 bis U17.

Vom TVV waren vier Nachwuchs-Radsportler angetreten. Lukas Zemke, Finn-Thorge Paulsen und Paul Strübing waren bei den „Fette Reifen“ Rennen am Start. Jan-Henrick Paulsen startete beim Schüler-Rennen U13. Unterstützt wurden sie dabei kompetent und lautstark von 11 Radsportlern des TVV, die ihre Trainingsrunde nach Buchholz verlegten, um ihren Nachwuchs anzufeuern.

Sowohl Finn-Thorge wie auch Paul haben in ihrem Rennen den vierten Platz erreicht. Lukas Zemke wurde dreizehnter. Jan-Henrick erreichte in seinem Rennen den 18. Platz.

Wie auch die Jahre zuvor, waren alle Mitglieder der Radsportabteilung aufgerufen worden, an der Vereinsmeisterschaft teilzunehmen. Die Vereinsmeisterschaft besteht aus einem Einzelzeitfahren, einem Radrennen, einem Paarzeitfahren und einem Geschicklichkeitsfahren (25 m Langsamfahren). Ebenso wird die Teilnahme an Trainingsfahrten, Radtourenfahrten (RTF) und externen Radrennen gewertet. Am erfolgreichsten dabei waren dieses Jahr unser Vereinsmeister Ralf Möller sowie die Erste der Damenwertung Katja Pustowka. Herzlichen Glückwunsch!

Und im nächsten Jahr geht's wieder los. Wer einmal mitfahren möchte, ist herzlich



Vereinsmeister Katja Pustowka, Ralf Möller

eingeladen. Weitere Infos findet Ihr auf unserer Internetseite www.tvv-radsport.de.

Autor: Jürgen Steinhart



hollenstedter · hof
Hotel-Restaurant

Seit 1707

**Familie
Heinrich Meyer-Hoppe**

**Am Markt 1
21279 Hollenstedt
Tel.: 041 65 / 21 37 - 0
Fax: 041 65 / 83 82**

e-Mail: hollenstedterhof@t-online.de

**Unsere Termine finden Sie im Internet:
www.hollenstedterhof.de**

- Außer-Haus-Buffets und Service
- Feinschmecker-Menüs
- Weinproben
- 32 Hotelzimmer mit Bad/WC/TV
- Kein Ruhetag

Berliner Löschzug

Am Samstag, den 20. September fuhren 9 Mitglieder der Radspartabteilung (Wolfgang, Caroline, Uwe M., Katja, Ralf, Hubert, Torsten B., Malte und Susi) nach Berlin, um den „Berliner Löschzug“, einer Radtourenfahrt (RTF) der BSG Berliner Feuerwehr im geschlossenen Verband, mitzuerleben. Start und Ziel dieser RTF war die Feuerwache Siemensstadt in Berlin-Charlottenburg.



Uwe stieß erst am Sonntagmorgen zu uns. Da Wolfgang und Caroline nicht mit uns in der Jugendherberge nächtigen wollten, fuhren wir anderen sechs mit zwei voll gepackten Autos los. Auf der Autobahn holten wir Wolfgang und Caroline wieder ein. Die wollten aber ins Shopping-Outlet nach Staaken. Für uns anderen war erstmal Jugendherberge finden angesagt, die 15 Gehminuten von der Siegessäule entfernt lag

Oben neben der Viktoria, im Volksmund „Goldelse“ genannt, genossen wir einen wunderschönen Rundblick über Berlin. Malte stellte sich als Reiseleiter

mit allerlei Wissen über die schöne Stadt zur Verfügung.

Nach einer Kaffeepause in einem Lokal, in dem so richtig die „Berliner Freundlichkeit“ zu spüren war, liefen wir „Unter den Linden“ bis zum „Alex“. Malte erzählte, Ralf fotografierte. Gegen 19:00 Uhr hatten wir unser Ziel für den Abend erreicht: eine Tapas-Bar bei den „Hackeschen Höfen“. Ein typisches Berliner Quartier mit einem Labyrinth von Hinterhöfen voller Werkstätten, Läden, Wohnungen, Theater, Cafés und kleinen Manufakturen.

Endlich sitzen, auf Wolfgang und Caroline warten und DANN reichlich lecker essen und roten Wein trinken. Danke Torsten, hast Du gut ausgesucht. Zurück in unser Nachtquartier ging es mit dem 100er Bus. Trotz des Weines konnten wir alle nicht so toll schlafen und waren am Sonntagmorgen recht müde.

Wieder nach Gefühl - wozu gibt es eigentlich Karten oder Navis? - fuhren wir zum RTF-Startplatz, der Feuerwache in Siemensstadt. Dort trafen wir auf Uwe. Punkt 9:00 Uhr ging es los, in Begleitung von 15 weißen Mäusen und einem Polizeiwagen, einem Einsatzleitfahrzeug, einem

Mannschafts-(Besen-)wagen der Feuerwehr und einem Rettungswagen (für ganz schwere Fälle).

Bei morgendlichem Sonnenschein und in einem gemäßigten Tempo (27er Schnitt) nahm der Zug von schätzungsweise 300 Fahrern die Strecke unter die Räder. Vorweg die Polizei



und der Organisationsleiter und hinten dran die „Aufräumer“. Als Streckenputzer taten sich die weißen Mäuse hervor, die in einem Affenzahn die Route für uns freischaufelten. Vorne den Autoverkehr verscheuchend und links und rechts den Querverkehr aufhaltend, leisteten die Motorradpolizisten ganze Arbeit. Für die war es offensichtlich ein Heidenspaß den Radlern wie in einem Staffellauf den Weg zu ebnen. In halsbrecherischer Fahrt hatten sie, teilweise als Geisterfahrer oder als Gehwegfeger immer ein paar Radlängen





voraus, freie Bahn für uns geschaffen. Es hatte schon etwas Erhebendes, wie ein „Staatsgast“ durch Berlin eskortiert zu werden.

Die Strecke führte uns an sehr vielen Sehenswürdigkeiten Berlins vorbei. Nachdem wir den Funkturm, auch „Langer Lulatsch“ genannt, und das Congress Centrum passiert hatten, führte uns die Eskorte umgehend auf den „Ku'Damm“ und am „Hohlen Zahn“ (Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche) vorbei. Das „KaDeWe“, kleiner Schlenker nach rechts Richtung Potsdamer Platz, aber Nein, wieder ein Haken direkt gen Osten auf den „Checkpoint Charlie“ zu, kurz innerdeutsche Geschichte gespürt und weitergesaust auf breiten Straßen und großen Kreisverkehren - Sterne genannt - durch Berlin Mitte nach Marzahn zur anderen großen Feuerwache Berlins. Dort machten wir die erste Pause.

Keine Viertelstunde und ein paar Schmalzbrote später ging es wieder zurück gen Westen. Auf der Frankfurter Allee nahm der Zug den Fernsehturm am Alex als nächsten Zielpunkt ins Visier und siehe da - kamen wir unverhofft an der Stelle vorbei, die am Vorabend der Endpunkt unserer Fußwanderung war: Berlin-Ale-

xanderplatz. So konnten wir den ganzen Weg rückwärts noch einmal Revue passieren lassen und nahmen Rotes Rathaus, den Berliner Dom, die Museumsinsel, die Deutsche Oper, den Französischen Dom, das Zeughaus, die Neue Wache, den alten Fritz auf seinem Gaul passierend direkten Kurs auf das Brandenburger Tor.



Es ging Schlag auf Schlag. Die Köpfe der Radfahrer flogen hin und her - eine Sehenswürdigkeit jagte die andere. Ach ja, der Palast der Republik. Er beherbergte einmal die Volkskammer der DDR, aber von Erichs Lampenladen steht nicht mehr viel. Auf der Straße „Unter den Linden“ und unter langsam aufkommenden Applaus der Passanten bogen wir kurz vor dem Brandenburger Tor rechts ab - schade, keine Durchfahrt - und in kühnem Schwung in den Spreebogen auf den neuen Hauptbahnhof zu. Das Kanzleramt, „Angie's Waschmaschine“ wie die Berliner sagen, kam in Sichtweite, zwei



Linksrechtskurvenfahrten vor dem Reichstag und dem Platz der Republik in den Tiergarten rein.

Endlich mal Bäume um die Augen zu entspannen, aber halt, da rechts die „Schwangere Auster“ (Kongresshalle). Keine 500 Meter weiter kurven wir mit Blick auf die „Goldelse“ in den großen Stern und weiter in die Straße des 17. Juni rein. In einer Zickzackfahrt durch das Westberliner Stadtgebiet zog es uns unwiderstehlich zum Berliner Olympiastadion und weiter nach Spandau bei Berlin. So langsam nahmen die Sehenswürdigkeiten ab, aber die Eindrücke blieben. Wieder im Westen Berlins zogen wir in einem weiten Bogen in die Siemensstadt zurück zur Hauptfeuerwache - zweite Pause. Hier nahmen viele Teilnehmer ihre zwei Punkte für 70 km in Empfang und der Tross schrumpfte ungefähr auf die Hälfte der ursprünglichen Teilnehmerzahl. Die letzten 45 km ging es mehr durch das grüne Berlin an den Rand des Grunewalds. Noch mal auf den großen Stern und zum Ausrollen über Straße des 17. Juni, An der Urania, Heerstraße in Richtung Ausgangspunkt zurück.

An all den schönen Plätzen mit dem Rennrad vorbei - bei Kaffeefahrt-Tempo ein Genuss. Ein kleiner Regenschauer mittendrin tat der Freude keinen Abbruch. Nach 115 km, einer Dusche und einem Abschiedessen mit Currywurst-Pommes in einer Berliner Kneipe haben wir uns bestens gelaunt auf den Rückweg gemacht.
Autoren: Susi & Malte



Erfolgreich waren wir in diesem Jahr bis hin zu den Norddeutschen Meisterschaften. Im Erwachsenenbereich hatten wir zwei Herren, die sich über Kreis- und Bezirksmeisterschaften für die Niedersächsischen Landesmeisterschaften

Norddt. Meisterschaften mit **Sabrina Kartäusch**

qualifiziert hatten. Unsere Freizeitsportler, einer ist knapp 40 Jahre alt, traten dort in ihren jeweiligen Gewichtsklassen gegen die Niedersachsenelite an. Allein dies ist schon ein Riesenerfolg.

Noch erfolgreicher waren unsere jugendlichen Mädchen der Altersklasse U14. Sabrina Kartäusch (a.d. Bild links) qualifizierte sich über die Kreismeisterschaften für den Bezirk. Dort belegte sie den ersten Platz und wurde dann

auf den Landesmeisterschaften Dritte. So konnte sie an den Norddeutschen Meisterschaften teilnehmen. Sie erkämpfte sich dort den 7. Platz.

Cathrine Büssing errang auf den Bezirksmeisterschaften den dritten und auf den Landesmeisterschaften ebenfalls den dritten Platz. Aus persönlichen Gründen konnte sie leider nicht auf den Norddeutschen Meisterschaften starten.

Birgit und Dirk Fahrenkrug

Wochenendausfahrt

Autorin: Regina Wineberger

Am 5.9. war es mal wieder so weit. Unsere dritte Freizeitreise nach Kellenhusen stand bevor. Die Koffer waren gepackt, die Fahrgemeinschaften abgesprochen. Nun konnte es

losgehen. Freitagmittag ging die Fahrt los. Als wir zwei Stunden später am Ziel ankamen, war der Erste schon da. Wir genossen die strahlende Sonne bis zum Eintreffen der letzten Freizeiteilnehmer. Dann stand die Zim-
meraufteilung bevor. Dieses Jahr

hatten wir nicht so viele Zimmer zur Verfügung, aber auch dieses bereitete uns keine Probleme.

Wir hatten das „Wikinger-spiel“ dabei und so begann die Freizeit mit diesem Spiel im Freien. Dieses Spiel sollte uns das ganze Wochenende begleiten.

Es folgte das Abendessen mit Gulasch und Nudeln. Dann lockte uns das schöne Wetter bis zum Dunkelwerden aufs Beachvolleyballfeld. Danach sind wir in die zum Haus gehörende Scheune, die zur einfachen Sporthalle umgebaut ist, gegangen und haben dort den ganzen Abend weitergespielt. Wir haben viel gelacht und sind dann zu später Stunde müde in die Betten gefallen.

Am nächsten Morgen sind wir nach dem Frühstück nach





Kellenhusen an den Strand gefahren. Da es sehr windig war, haben wir einen ausgiebigen Spaziergang auf der sehr schönen Strandpromenade mit Eisessen und Fischbrötchen gemacht. Einige der Gruppe spielten eine Runde Minigolf, die anderen führen zurück zur Unterkunft.

Ab Mittag ließ der Wind nach und bei strahlendem Sonnenschein haben wir natürlich wieder das Wikingerspiel und Volleyball gespielt. Langsam wurden der Grill und die Feuerstelle für den Abend hergerichtet. Da Regen angesagt war, haben wir die Bierzeltgarnituren unter einer Überdachung aufgestellt, damit uns das Wetter nicht stören konnte. Beim Dunkelwerden wurden das Feuer und der Grill entzündet. Als das Feuer schon richtig brannte, erwischte uns ein kräftiger Schauer von fünf Minuten Länge. Dieser konnte unserer Stimmung und dem Feuer aber nichts anhaben. Es sollte auch der einzige Regen des ganzen Wochenendes bleiben. Nach dem Grillen versammelten wir uns alle um das Lagerfeuer und verbrachten gemeinsam einen gemütlichen Abend. Als das

Feuer zu später Stunde heruntergebrannt war, verschwanden die ersten in ihren Betten. Der „harte Kern“ versammelte sich in der Sporthalle und spielte noch Basketball und Tischtennis.

Am Sonntag morgen nach dem Frühstück mussten die Ersten nach Hause aufbrechen. Der überwiegende Teil fuhr nach dem Packen dann Dank des Superwetters an einen recht einsamen Strand. Dort wurde sich dann gesonnt, im Meer gebadet und natürlich das Wikingerspiel gespielt.

Das Baden verlief nicht für alle ganz freiwillig. Unseren Abteilungsleiter haben wir kurzerhand samt seiner Kleidung in die Ostsee befördert. Weil es immer lustiger wurde, haben wir spontan jeden, der aus dem Wasser kam, in „Kampfesmanier“ mit Sand paniert. Wir sind eben für jeden Spaß zu haben.

Der Tag verging viel zu schnell. Am späten Nachmittag konnten wir wieder einmal, nach einer gelungenen Freizeit der Judoka, zufrieden nach Hause fahren.



Judo Turnier

Das alljährliche Judo-Turnier in Neu Wulmstorf hat am 27.09. bei uns in der Sporthalle stattgefunden. Bei dieser Veranstaltung wurde es besonders den Judoneulingen (mit weißem Gürtel) ermöglicht, Turnierluft zu schnuppern. Bei offiziellen Turnieren darf erst ab dem achten Lebensjahr und mit dem gelben Gürtel gestartet werden.

Starter gab es in allen Altersklassen von 5 bis 50 Jahren aus fünf Vereinen.

Für ihren Kampfeinsatz wurden die ca. 100 Judoka mit Pokalen, Medaillen und Urkunden belohnt.

Der Verein, der am Erfolgreichsten war, wurde mit einem großen Wanderpokal ausgezeichnet. Wie in den Vorjahren haben diesen die Kämpfer des TVV errungen.

Auf diesem Wege möchten wir uns herzlich bei allen fleißigen Helfern bedanken.
Birgit und Dirk Fahrenkrug

TVV Neu Wulmstorf von 1920 e.V.



Geschäftsstelle:

21629 Neu Wulmstorf, Wulmstorfer Str. 99, Tel. 709 705 00
Heike Ehlert, Sprechz. Di. 16.30-20.00 Uhr, Do. 17.00-20.00 Uhr

Vereins-Clubhaus:

Sportanl. Bassental, 21629 Neu Wulmstorf, Wulmstorfer Str. 99

Clubhaus Tennisanlage:

Am Bach 5, Tel. 700 50 50

Vereinskonten:

Volksbank e.G. Neu Wulmstorf, Nr. 453 621 500, BLZ 240 603 00
Sparkasse Harburg-Buxtehude, Nr.15001209, BLZ 207 500 00

Geschäftsführender Vorstand:

○ Präsident:	Peter Wieters, Liliencronstr. 36 i	700 88 79
○ Vizepräsident:	Arno Riewoldt (komm.) Adresse s. Sportwart	
○ Schatzmeister:	Manfred Grabbert, Pappelweg 7	700 94 00
○ Schriftführer:	Helmut Fuchs, Dünenkamp 2	700 72 02
○ Sportwart:	Arno Riewoldt, Stieglitzweg 9a	700 67 40
○ Jugendwart:	Ingrid von Appen, Wilhelm-Busch-Str. 7	700 59 67
○ Pressewart:	Hans-Werner Kohn, Lönsweg 37b	700 51 63
e-mail: hans-werner.kohn@t-online.de		

Erweiterter Vorstand / Abteilungsleiter:

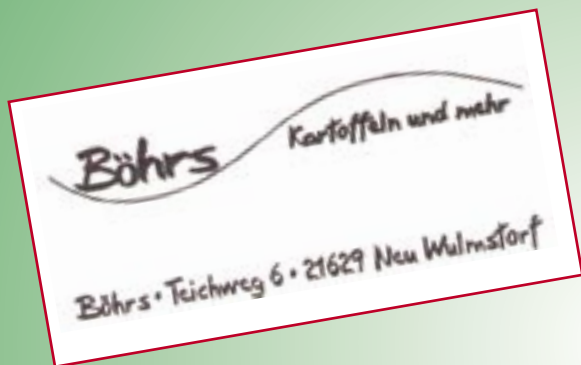
○ Badminton:	Wolfgang Sahma, Fischbeker Str. 119	700 75 08
○ Boßeln:	Heinz-Dieter Gerdes, Lönsweg 37c	700 58 94
○ Fußball:	Joachim Czychy, Erikaweg 61 Fa. 700 16 216, priv.	700 60 12
○ Gesundheitssport:	Dr. Petra Schwarz, Amselpfad 10	700 27 47
○ Handball:	Helmuth Ehmann, Bredenheider Weg 25	700 52 55
○ Judo/Ju Jutsu:	Dirk Fahrenkrug, Liliencronstr. 36g	701 08 410
○ Karate:	Axel Domnick, Eduard-Mörke-Str. 4	0172/412 03 19
○ Leichtathletik:	Lutz-Olaf Tiedermann, Buxtehuder Str. 1b	700 81 20
○ Radsport:	Ronald Rübke, Schnepfenweg 10	700 97 24
○ Reiten:	Inge Bohnstedt, Bahnhofstr. 128	700 87 80
○ Schwimmen:	Jörg Lorenzen, Theodor-Heuss-Str. 12d	700 55 71
○ Tanzsport:	Helmut Fuchs, Dünenkamp 2	700 72 02
○ Tennis:	Paul Schultz, Kolpingweg 5b	700 55 79
○ Tischtennis:	Mark Worthmann, Treder Dorfstr. 5c, 21244 Buchholz-Trelde	017 8/531 71 88
○ Turnen:	Gisela Topp, Rübezahweg 3	700 56 68
○ Versicherungsangelegenheiten:	Andreas Egge, Bredenheider Weg 11	700 96 02
(nicht im Vorstand)		

Ohne Ortsangabe alle in 21629 Neu Wulmstorf

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe am 22.3.2009



Der Wochenmarkt Neu Wulmstorf wünscht ein frohes Weihnachtsfest!



mittwochs 8-13 Uhr



freitags 8-18 Uhr



Eröffnet Ihnen blendende Aussichten: unsere Immobilienberatung.

Aus Nähe wächst Vertrauen

Sparkasse 
Harburg-Buxtehude

Ob Sie selbst bauen oder eine Immobilie kaufen wollen: Wir kennen die Gebiete und Gebäude in der Region und sind von Anfang an für Sie da. Bei allen Fragen zur Finanzierung beraten wir Sie fair und entscheiden über Ihren Finanzierungswunsch direkt vor Ort – schneller geht's nicht. www.sparkasse-harburg-buxtehude.de